



# Marktgemeinde Rauris Bürgerinfo

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch Post.at

Gemeindezeitung Winter 2023

Bürgermeister Peter Loitfellner,  
die Gemeindevertretung und  
alle Gemeindebediensteten  
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest  
sowie alles Gute, Glück und vor allem  
Gesundheit für das neue Jahr 2024!

- Aktuelle Themen

- Gemeindegesehen auf einen Blick

- Veranstaltungshighlights

 Nationalpark  
Hohe Tauern



Bucheoben © Florian Bachmeier

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister	03	Mesnerhaus	38
Sitzung der Gemeindevertretung	05	Tourismusverband Rauris	39
Unwetterkatastrophe	05	Wassergenossenschaft Rauris	40
Nachruf Lackner Bernhard	06	Plössnig Reisen	41
Winterdienst	06	Verein BildSprache	42
Umstellung ID Austria	08	Katholisches Bildungswerk Rauris	43
KAT Info / SMS Gruppe	08	Eisschützenverein Rauris	44
Heizkostenzuschuss	09	Eisschützenverein Bucheoben	45
Katastrophenfonds	09	Pensionistenverband Rauris	46
Kolm Saigurn - Kanalanschluss	10	Seniorenbund Rauris	48
Aus der Landwirtschaft	12	USK Rauris	50
Ehrungen & Auszeichnungen Marktgem. Rauris	14	Alpencup 2023	51
Dienstjubiläen Marktgemeinde Rauris	14	Rhythmische Gymnastik Rauris	52
Ehrungen Land Salzburg	15	Hegegemeinschaft Rauris-Embach	53
Aktl. Themen aus dem Sozialausschuss	16	Judo Union Raika Pinzgau	54
Menschen in Rauris	18	Vortrag Mesnerhaus	55
Community Nursing	19	G'sund bleim mit Clemens und Team	56
Seniorenwohnheim Rauris	20	Rauriser Hochalmbahnen AG	58
HLA Zell am See	23	Rezept - Das Albert	59
Geburten und Sterbefälle	24	Kinderseite	60
Hochzeiten	25	Verschönerungsverein & Perchtenverein	61
Kindergarten Rauris	26	Perchtenumzug	62
Volksschule Rauris	28	Krisentelefonnummern	64
Volksschule Wörth	31	Schiclub Rauris	65
Mittelschule Rauris	34	Veranstaltungskalender	66
Aktuelles aus der Bibliothek	35	Müllabfuhrtermine 2024	67

### Impressum

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris, Marktstraße 30, 5661 Rauris

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Loitfellner

Fotos: Marktgemeinde Rauris, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Private, Rauriser Vereine

Druck: about-print e.U., Kehlbach 61, 5760 Saalfelden | Titelbild: Henry Haack | Rückseite: Marion Nabernik



/rauris.net

# Liebe Rauriserinnen und Rauriser!

## DAS JAHR 2023 WAR SEHR TURBULENT!

Ein Jahr - wie die letzten 5 Jahre - wo Negatives und Positives ständig wechselte.

Sprichwörtlich ein Jahr der Wellen!

Zuerst möchte ich die positiven Dinge erwähnen.

Die Bauvorhaben, wie Straßensanierungen und Brückenbauten, konnten gut umgesetzt werden. Die größte Sanierung war sicherlich die Seidlwinklstraße, wobei ich mich bei allen Grundeigentümern für das gute Miteinander und das Wohlwollen gegenüber der Gemeinde recht herzlich bedanke.



Ein großer Schritt konnte beim GENERATIONENPROJEKT gemacht werden.

Das alte Seniorenwohnheim wurde bereits abgerissen. Die Arbeiten für den Neubau der Rot-Kreuz-Stelle mit barrierefreien Wohnungen sind vor der Vergabe. Nach Fertigstellung dieses Gebäudes soll die alte Rot-Kreuz-Stätte abgetragen werden. An dieser Stelle entsteht der neue Kindergarten.

Dies sind sicherlich erfreuliche Tatsachen.



Gegenüber stehen Teuerungen und Zinssteigerungen, die auch für eine Gemeinde schwer zu bewältigen sind.

Aber, als ob es nicht schon genug Aufgaben in solch einer Zeit zu

bewältigen gibt, kam am 28. August die Hochwasser-Katastrophe auf uns zu. Trotz all dem Schaden an Infrastruktur und land- und forstwirtschaftlichen Flächen, blieben größere Gebäudeschäden aus und das Wichtigste ist – kein Mensch kam zu Schaden – dafür gehört dem Herrgott gedankt und allen, die sich ehrenamtlich, jetzt und in der Vergangenheit, für die Sicherheit unseres Ortes eingesetzt und Verbauungen ermöglicht haben. Denn ohne Schutzdamm hätte es eine unvorstellbare Katastrophe gegeben.



Bgm. Peter Loitfeller

## ALLEN EIN GROSSES DANKESCHÖN!



Die Aufräumarbeiten laufen auf Hochtouren. Ich möchte es nicht verabsäumen, mich bei allen Beteiligten zu bedanken, die dazu beitragen, das Hüttwinkltal wieder so herzustellen, wie es war.

Ein besonderer Dank gilt allen Grundeigentümern, der Wildbach- und Lawinerverbauung Pinzgau, der Achenregulierung Rauris, den Hilfsorganisationen und dem Bundeswasserbau für die gute Zusammenarbeit.

Ein Dankeschön auch dem Land Salzburg für die große Unterstützung.

## Schwere Schicksalsschläge machten uns alle sehr betroffen.

Der frühe und plötzliche Tod von „unserem Religionslehrer“ Klaus Rathgeb erschütterte das gesamte Raurisertal. Klaus hat sich im öffentlichen Leben sehr engagiert und hinterlässt eine große Lücke. Danke Klaus für die geleisteten ehrenamtlichen Stunden!



Ich persönlich und die ganze Gemeinde danken Bernhard für all das, was er für das Raurisertal geleistet hat.

Es bleibt uns nur, in dieser schweren Zeit, allen Trauerfamilien ganz viel Kraft und Trost zu spenden!

### HOFFNUNG!

WEIHNACHTEN IST NICHT MEHR WEIT,  
WIR FREUEN UNS AUF DIESE ZEIT.  
HOFFNUNG KÖNNEN WIR UNS MACHEN,  
EIN KIND BRINGT FRIEDEN, FREUDE LACHEN.  
ES KAM GANZ KLEIN IN DIESE WELT  
UND HAT SIE AUF DEN KOPF GESTELLT.  
ZÜNDET AM BAUM DIE KERZEN AN,  
SINGT LIEDER UND DANN DENKT DARAN,  
WAS DIESER TAG EUCH SAGEN WILL.  
VIELLEICHT WIRD ES JA AUCH KURZ STILL.

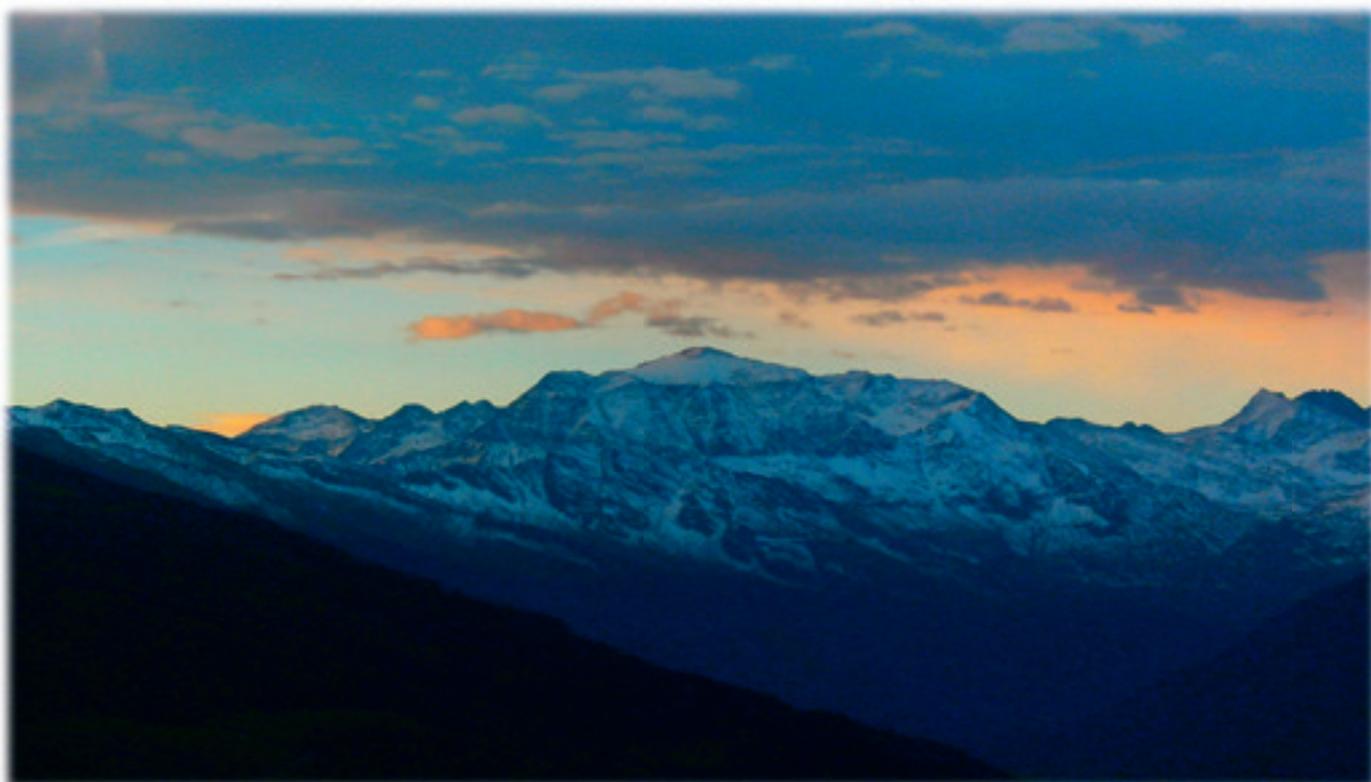
**In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein  
schönes Weihnachtsfest,  
viel Glück und Gesundheit im Jahr 2024!**

**Herzlichst Euer  
Bürgermeister Peter Loitfellner**



Am 20. September kam die unbegreifliche und traurige Nachricht, dass Lackner Bernhard „Mühwei“ plötzlich und unerwartet viel zu früh aus dem Leben gerissen wurde. Ein unfassbarer menschlicher Schicksalsschlag. Bernhard war ein umtriebiger und beliebter Mensch, der sich immer für die Allgemeinheit einsetzte.

Für mich als Freund – und man kann sogar sagen – als Arbeitskollege – fällt es besonders schwer dies zu begreifen und zu bewältigen.



---

## Sitzung der Gemeindevertretung, am 11.09.2023

### Tagesprotokoll:

- Berichte der Ausschüsse
- Jahresrechnung 2022; Beschlussfassung
- Tarifierpassungen Kindergarten ab 01. April 2023; rückwirkende Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Umwidmung einer Fläche von Grünland in Bauland, GN 586/2, KG Unterland und Kennzeichnung als Apartmenthaus, GN 586/2 und 586/6, KG Unterland; Beschlussfassung
- Nachbesetzung Mitglied Fondsbeirat Salzburger Nationalparkfonds nach Austritt von Altbgm. Gaßner Manfred, Beschlussfassung
- Vertrag über die Errichtung und den Betrieb eines Tagesbetreuungsentrums mit den Gemeinden Taxenbach, Lend und Dienten und Vereinbarung mit Hilfswerk; Beschlussfassung
- Bestellung Christa Huber als Ortsleiterin des Salzburger Bildungswerkes; Beschlussfassung
- Hilfswerk und TEZ Bedarfsbescheid Betreuungskontingent 2023/2024; Beschlussfassung
- Betreuungsform barrierefreie Wohnungen (betreubares Wohnen) am Standort Wiesenweg 4; Beschlussfassung

---

## Unwetterkatastrophe vom 28.08.2023

Als Betroffene anlässlich der Hochwasserereignisse vom 28.8.2023 in Bucheben möchte ich mich auf diesem Weg nochmals sehr herzlich bei meinem großartigen Familienverbund, den lieben Nachbarn sowie Mitgliedern des Eisschützenvereins Bucheben bedanken, die mir sofort mit Geräten und Schaufeleinsätzen eine so unermesslich wertvolle Hilfe gewesen sind.

Ein ebenso großer Dank gebührt der Feuerwehr, den Vertretern der WLV, den zahlreichen Arbeitern der eingesetzten Baufirmen und der Gemeinde Rauris für ihr tatkräftiges Engagement zur unmittelbaren Schadensaufarbeitung im ganzen Tal sowie im Besonderen Bürgermeister Peter Loitfellner für das vorbildliche und souveräne Krisenmanagement.

*Elisabeth Daum*





**Niemand weiß, wann eine Reise endet.**

**Wir sind dankbar für den gemeinsam zurückgelegten Weg.**

Im Namen aller Mitarbeiter, Funktionäre und Kunden der Raiffeisenbank Rauris-Bucheoben eGen bedanken wir uns bei Geschäftsleiter Bernhard Lackner für seinen unermüdlichen Einsatz für die Genossenschaft.

Durch seine herzliche Art wird uns „**unser Mühwei**“ ewig in Erinnerung bleiben.

## Winterdienst

Wie alle Jahre ist der Winter ins Land gezogen. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, ist es erforderlich, neben dem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

### Gemeindestraßen

Die Marktgemeinde Rauris hat ein Straßen-/Wegenetz von über 80 km. Dazu kommen noch Rad- und Gehwege. Bei angekündigtem Schneefall wird, je nach Wetterlage, ab 03:30 Uhr mit der Scheeräumung begonnen.

Priorität bei der Räumung haben dabei die wichtigen Verbindungsstraßen, welche bei durchschnitt-

licher Scheelage bis zum Beginn des Berufsverkehrs zu räumen sind. Erst im Anschluss werden alle Neben- bzw. Stichstraßen, welche Gemeindestraßen sind, geräumt. Sollten Sie also an einer solchen Straße wohnen, wird um Verständnis gebeten, wenn Ihre Straße am Morgen noch nicht geräumt sein sollte.

### Privatstraßen

Die Marktgemeinde Rauris macht darauf aufmerksam, dass bei Privatstraßen, für deren Schneeräumung und Streuung bei Glatteis die jeweilige Grundeigentümer/Straßenerhalter verantwortlich ist. Durch die Marktgemeinde Rauris werden Privatstraßen nur nach Maßgabe der betrieblichen



© Pixabay

Möglichkeiten und auf Basis einer schriftlichen Vereinbarung mitbetreut. Es kann daher keinesfalls einer Verpflichtung irgendeiner Art durch die Marktgemeinde Rauris abgeleitet werden.

Ebenso schließt die Marktgemeinde Rauris hiermit auch die Übernahme allfälliger haftungsrechtlicher Ansprüche aus. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB wird ausgeschlossen. Die betroffenen Grundeigentümer werden auf ihre gesetzliche Verpflichtung der Schneeräumung und Bestreuung aufmerksam gemacht. Um Unfälle zu vermeiden, müssen die gesetzlichen Verpflichtungen eingehalten werden. Für Wegerhalter bzw. Miteigentümergeinschaften von Straßen wird daher empfohlen, sich privat um eine Räummöglichkeit umzusehen.

### **Anrainerpflichten**

Gemäß § 93 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften dafür zu sorgen, dass die entlang des Grundstücks vorhandenen Gehsteige/Gehwege/Stiegen in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee/Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Weiters haben die Anrainer gemäß StVO dafür zu sorgen, dass Schneeweichten/Eisbildungen von den Dächern entfernt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde die einzelnen Eigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten befreit und sich die Anrainer nicht darauf verlassen dürfen, dass die Gehsteige von der Gemeinde geräumt werden.

Die Gemeinde wird also nur, wenn aus arbeits-technischen und organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal und Maschineneinsatz möglich ist, eine Betreuung der Gehsteige und

öffentlichen Privat-/Interessentenstraßen vornehmen. Seitens der Marktgemeinde Rauris wird daher noch einmal festgehalten, dass mit dieser freiwilligen Arbeitsleistung, die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann, keine Haftung für Schäden übernommen wird. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB wird ausgeschlossen. Die betroffenen Grundeigentümer werden daher auf ihre gesetzliche Verpflichtung der Schneeräumung und Bestreuung aufmerksam gemacht. Weiters werden alle Anrainer darauf hingewiesen, dass gemäß § 92 StVO jede die Sicherheit der Straßenbenutzer gefährdende Verunreinigung der Straße verboten ist. Darunter ist auch die Ablagerung von Schnee auf der Straße zu verstehen, der im Winter von den Hauseinfahrten etc. weggeräumt wurde und auf öffentlichen Straßen gelagert wird (oft in der Annahme, der Schneepflug beseitige diesen von der Straße).

### **Behinderung der Schneeräumung durch parkende Autos**

Parkende Autos, welche außerhalb der dafür vorgesehenen Parkflächen längs am Straßenrand stehen, führen immer wieder zur Behinderung der Schneeräumung, sorgen aber auch für eine Behinderung bei Feuerwehr oder Rettungseinsätzen, welche unter Umständen auch die Gesundheit oder das Leben von Mitmenschen gefährden kann. Wir können daher nur an alle Beteiligten appellieren, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken zu unterlassen.

**Insbesondere weisen wir darauf hin, dass Wintersperren auf Straßen und Gehwegen strikt zu befolgen sind!**

---

# Umstellung Handy-Signatur auf ID Austria

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Sie kann im behördlichen Umfeld und in Zukunft auch darüber hinaus genutzt werden. Mit 05. Dezember 2023 ging die ID Austria in Echtzeitbetrieb.

Wurde die Handy-Signatur von einer Behörde (z.B. via FinanzOnline oder von einem Magistrat/einer Bezirkshauptmannschaft) registriert, kann sie in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden. Wurde die Handy-Signatur jedoch nicht bei einer Behörde registriert (z.B. bei der Post), ist in der App lediglich der Umstieg auf die Basisfunktion der ID Austria möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria zu erhalten, ist zusätzlich ein Behördengang zur Registrierung notwendig.

Wie funktioniert der Umstieg?

- In der aktuellsten Version der App „Digitales Amt“ anmelden. Im Zuge der Anmeldung wird Ihre Handy-Signatur bereits automatisch auf die ID Austria umgestellt.

**Hinweis:** Falls Ihre Handy-Signatur nicht behördlich registriert wurde (z.B. via A1 oder Post), ist für die Vollfunktion – und damit die Funktionen des digitalen Führerscheins – ein Behördengang zur persönlichen Identitätsfeststellung notwendig.

- Nummer des Reisepasses oder Personalausweises eingeben.
- Signatur-Anfrage unterschreiben und abschließen.

- Die Registrierung ist abgeschlossen und die ID Austria ist einsatzbereit.

Sollten Sie noch keine Handysignatur haben:

- Die App „Digitales Amt“ installieren und die Online-Vorregistrierung nutzen.
- Mit dem Ausweis, den Sie zur Online-Vorregistrierung genutzt haben, Ihrem Smartphone und einem Passfoto zu der Behörden gehen.
- Vor Ort TAN aufs Smartphone erhalten und der Behördenmitarbeiterin bzw. dem Behördenmitarbeiter mitteilen.
- Nach Aufforderung Ihr Signatur-Passwort in der App eingeben und die Signatur-Anfrage unterschreiben.  
Die Registrierung ist abgeschlossen und Ihre ID Austria ist einsatzbereit.

Alle Passbehörden und ermächtigten Gemeinden sind ab diesem Zeitpunkt verpflichtet, ID Austria Registrierungen durchzuführen.

Text: Kommunalnet



---

## KAT - Info / SMS Gruppe

Liebe Rauriserinnen und Rauriser,

vor längerer Zeit hat sich die Marktgemeinde Rauris in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Rauris dazu entschlossen, eine sogenannte KAT Info SMS Gruppe für die Bevölkerung zu erstellen.

Dies ermöglicht es, über wichtige Ereignisse in unserem Tal so schnell wie möglich informiert zu werden.



Beispielsweise bei Straßensperren, Murenabgängen, Informationen vom Arzt oder vom Bürgermeister usw.

So funktioniert der Beitritt: Telefonnummer und Namen per Mail an [amt@gemeinde.rauris.net](mailto:amt@gemeinde.rauris.net) (Frau Julia Groder) bekanntgeben.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

---

## Heizkostenzuschuss

Auch im Jahr 2024 gibt es wieder die Möglichkeit, für volljährige Personen mit eigenem Haushalt und mit geringem Einkommen, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, für die Heizperiode 2024 einen Zuschuss für die Beheizung ihres Wohnraums - unabhängig von Energieträger und Heizungsart zu beantragen.

Die Höhe des Zuschusses beträgt pro Haushalt einmalig € 600,00.

Die Beantragung des Heizkostenzuschusses ist ab 2. Jänner 2024 ausschließlich über die Website vom Land Salzburg möglich.

Gerne unterstützen wir Sie bei der elektronischen Antragsstellung.

Text: Land Salzburg



---

## Katastrophenfonds

Der Katastrophenfonds wurde eingerichtet, um nach Naturkatastrophen rasch finanzielle Hilfe leisten zu können.

Der Beihilfenantrag ist innerhalb eines halben Jahres nach dem Schadenseintritt beim Land Salzburg einzureichen. Die Schadensgemeinde, das ist jene Gemeinde in deren Gebiet sich der Schaden ereignet hat, hilft bei der Antragstellung.

Möglich ist die Einreichung auch über die Land Salzburg-App. Die Schadensgemeinde überprüft die Angaben des Geschädigten. Schäden sind innerhalb drei Jahren ab Schadenseintritt abzurechnen.

Ausbezahlte Beihilfen werden in der Transparenzdatenbank erfasst. Die Abrechnung älterer Schadensfälle (vor dem 1.6.2020) erfolgt nach den alten Richtlinien. Die Schadensschätzung erfolgt durch Amtssachverständige oder gerichtlich beidete Sachverständige.

Für Schäden an so genannten Luxusgegenständen (zB Zweitwohnsitz) Schwimmbäder, Ziergärten, Schmuck etc.) ist keine Beihilfenvergabe möglich.

Umsatz- bzw. Einkommensausfälle können nicht berücksichtigt werden.

Die Höhe der Beihilfe beträgt im Allgemeinen 30 Prozent der Schadenssumme. Bei geringem Familieneinkommen, verhältnismäßig hohem Schadensausmaß oder sonstiger außerordentlicher Belastung ist eine Erhöhung des Beihilfenprozentsatzes möglich.

Alle Förderempfänger müssen ab dem Schadensjahr 2021 an die Transparenzdatenbank gemeldet werden. Landwirtschaftliche Betriebe tragen sich mit der Betriebsnummer und mit der entsprechenden Rechtsform als Einzelunternehmen oder als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesbR) ein. Unternehmen, Vereine etc. tragen Kennzahlen wie die UID-Nummer, Vereinsregisternummer, Betriebsnummer, KUR (Kennzahl des Unternehmensregisters) oder Firmenbuch-Nummer ein.

Personengemeinschaften (meist Genossenschaften), die keine der oben genannten Kennzahlen besitzen, müssen im Ergänzungsregister des Bundes eine Kennzahl beantragen.

**Alle, die eine solche Kennzahl noch nicht haben, sollen sich umgehend bei der Gemeinde melden.**

Text: Land Salzburg

# WANDERPARADIES WIRD ZUKUNFTSFIT: KOLM SAIGURN ERHÄLT KANALANSCHLUSS

*Kolm Saigurn im Talschluss von Rauris zählt durch seine idyllische Lage und seine herrliche Aussicht auf die gewaltigen 3.000er Sonnblick, Schareck und Hocharn zu einem der landschaftlichen Höhepunkte im Nationalpark Hohe Tauern – davon zeugt nicht zuletzt das steigende Besucheraufkommen. Um mit der touristischen Entwicklung Schritt zu halten, muss die dazugehörige Infrastruktur ausgebaut werden: Mehr sanitäre Anlagen bedeuten auch mehr Abwasser. Die dezentrale Kläranlage hatte jedoch ihre Belastungsgrenze erreicht. Um eine nachhaltige und zukunftssichere Abwasserentsorgung sicherstellen zu können, baut man derzeit an einem 13,1 km langen Ableitungskanal, der die bewirtschafteten Berghütten auf über 2.000 m Seehöhe an das Abwasserleitungsnetz in Rauris anbindet.*



Initiator Winfried Kunrath (Land Salzburg, Abteilung Wasser), Bgm. Peter Loitfellner, Dorith Breindl (Leiterin Siedlungswasserwirtschaft im Bundesministerium für Landwirtschaft) und LR Josef Schwaiger (v.l.n.r.) beim Spatenstich zum neuen Abwasserkanal von Kolm Saigurn nach Rauris.

© Land Salzburg / Theo Steidl

**M**anchmal können Verspätungen auch etwas Positives haben. Als Winfried Kunrath im August 2019 vergeblich auf seine Wandergruppe in Kolm Saigurn im Rauriser Tal wartete, ärgerte er sich nicht weiter über die Verzögerung, sondern nutzte die Zeit äußerst produktiv. Der Hüttenwart des Österreichischen Naturschutzjugend-Hauses Astenschmiede kehrte zum Warten in die Hütte ein und sinnierte in seiner Doppelfunktion als Pächter sowie als Mitarbeiter des Landes Salzburg in der Abteilung Wasser/Förderung Siedlungswasserwirtschaft über die Situation der Abwasserreinigung im Talschluss. Dieser Teil des Nationalparks Hohe Tauern ist über eine Mautstraße erreichbar, Wanderer nutzen den letztmöglichen Parkplatz Lenzanger als Ausgangspunkt für ihre Bergtouren auf den Sonnblick. Mit der Anzahl der Bergsteiger ist auch die touristische Infrastruktur gewachsen und der Bedarf an sanitären Anlagen sowie die Menge des zu reinigenden Abwassers gestiegen. Die Prognosen von 2001, als man eine dezentrale Kläranlage für die Aufbereitung des Abwassers der Berg- und Schutzhütten in Betrieb nahm, stimmen mit der heutigen touristischen Entwicklung nicht überein: So sorgen bereits sonnige Wanderwochenenden für Belastungsspitzen, die die Anlage überlasten. Während Winfried Kunrath über die unzufriedenstellenden Um-

stände nachdachte, gesellte sich der Obmann der Abwassergenossenschaft Kolm Saigurn dazu. Bald thematisierten sie in ihrem Gespräch die Auslastung der bestehenden dezentralen Kläranlage in Kolm Saigurn. „Da hatte ich die Idee mit der Kanalerweiterung, die in das Rauriser Abwasserleitungsnetz eingebunden werden sollte“, erinnert sich Winfried Kunrath. Kurz darauf schlossen sich auch der Rauriser Bürgermeister Peter Loitfellner und ein weiterer Hüttenwart des Tals der Diskussion an. Die Wartezeit auf die Wandergenossen des Hüttenwarts hatte sich schlussendlich als sehr vorteilhaft entpuppt: „Diese Stunde war die Geburtsstunde für das Projekt: Während ich gewartet habe, habe ich alle maßgeblichen Leute getroffen.“

## DER KANAL ALS KOSTENFRAGE

Zwar war die gesamte Diskussionsrunde von der Idee angetan, doch die zu erwartenden Kosten gaben zu Bedenken – die Gemeinde hat keine großen Budgetfreiheiten. „Mein Vorschlag war es, eine Studie zu vergeben, Großteils wurde diese vom Land Salzburg finanziert“, berichtet Winfried Kunrath, der als Mitarbeiter beim Land Salzburg Abteilung Wasser – Förderstelle für Siedlungswasserwirtschaft diese in die Wege leitete. In dieser Funktion war er „bei der Entstehung der Rauriser Unterwelt dabei“, wie er scherzhaft an-

merkt und so konnte er die örtlichen Gegebenheiten sehr gut einschätzen. Neben der überlasteten Kläranlage in Kolm Saigurn sprachen noch Parkflächen für 400 Autos mit fehlenden sanitären Einrichtungen sowie die Hütten und touristischen Objekte mit eigener Kleinkläranlage – die durch die Einbindung in das Kanalnetz keine Wiederverleihung beantragen bzw. in die Anlagen investieren müssten – für die Kanalerweiterung. Das Ergebnis der Studie übertraf dann aber selbst die Einschätzung des Fachexperten und war klar zugunsten des Ableitungskanals. Zwar ist die Investition eines Kanals höher als die Errichtung von Kleinkläranlagen, hochgerechnet auf 50 Jahre aber ist der Kanal klar von Vorteil – die Betriebskosten fallen vielfach geringer aus. Nach dieser guten Nachricht konnte mit dem Bauvorhaben jedoch nicht sofort angefangen werden: Corona verzögerte den Baustart bis letztes Jahr.

## GEWÄHLTE TRASSEVARIANTE WAR GOLDRICHTIG

Rund vier Millionen Euro kostet die Errichtung des Abwasserkanals (Haupt- und Nebenstränge) von Kolm Saigurn zur kommunalen Kläranlage Rauris. 37 Prozent davon fördert das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, den Rest finanziert die Gemeinde auch mit Beiträgen der einzelnen Interessenten. Für Peter Loit-



Für die Abwasserleitung von Kolm Saigurn nach Rauris wählte man duktile Kanalrohre VRS-T Pur LL der Tiroler Rohre GmbH aufgrund ihrer Stabilität und Langlebigkeit.



Die Leitung verläuft über mehrere Almwiesen: Es ist die kürzestmögliche, aber auch steilste Trassenvariante, die gewählt wurde. Entlang der 13,1 km langen Strecke befinden sich fünf Pumpwerke, eines davon ist die umfunktionierte, außer Betrieb genommene dezentrale Kläranlage.

fellner, Bürgermeister der Marktgemeinde Rauris, ist die Investition ein Kraftakt, „der für die Zukunft dieser touristisch so wertvollen Region aber immens wichtig ist.“ Der Kanalbau in Kolm Saigurn mit angeschlossenen Gebäuden bis zum Niedersachenhaus, das auf 2.471 m Seehöhe liegt, stellt eine technische Herausforderung dar. Bei der Planung vertraute man auf die Expertise von e<sup>2</sup> engineering. Die ausführenden Bauarbeiten übernehmen die beiden Pinzgauer Unternehmen HV Bau aus Bramberg und Swietelsky aus Zell am See als ARGE. Der Projektleiter bei e<sup>2</sup> engineering Dipl.-Ing. Hans Schmeißl arbeitete den kürzestmöglichen Leitungsverlauf aus: Der hatte zwar im Gegensatz zu einer Trassenführung ausschließlich entlang der Straße den Nachteil über mehrere Almwiesen in Privatbesitz zu verlaufen, doch die Gespräche mit den Eigentümern verliefen konstruktiv und einvernehmlich. Dafür konnte man sich einiges an Asphaltierungsarbeiten sowie etliche Meter Rohrmaterial sparen, das notwendig gewesen wäre, wenn die Trasse vollständig entlang der Serpentinstraße geführt hätte. „Es war außerdem eine Variante entlang der Rauriser Ache im Gespräch – wir sind heute froh, diese nicht gewählt zu haben“, erzählt Hans Schmeißl in Hinblick auf das verheerende Hochwasser im August 2023. „Die Rohre wären mit Sicherheit von der Flut weggespült worden.“ Das Hochwasser hat bestätigt, dass die richtige Option gewählt wurde. Denn dort, wo die Straße entlangführt, fließt heute teilweise der Bach. „Die Straße ist zum Bachbett geworden. Es hat ganze Böschungen runtergerissen, Brücken wurden beschädigt“, beschreibt Winfried Kunrath die dramatische Lage im heurigen Sommer. Aufgrund der Situation sind die Bauarbeiten zum Stillstand ge-

kommen, die Aufräumarbeiten haben Vorrang. Ein Drittel der 13,1 km langen Strecke wurde bereits verlegt, der Rest wird im Jahr 2024 verbaut. Dass die bereits verlegte Leitung der Naturgewalt trotzen konnte, hatte sicherlich auch mit dem gewählten Rohrmaterial zu tun. Hier hat man sich auf die duktilen Gussrohre vom österreichischen Branchenprimus Tiroler Rohre (TRM) verlassen. Das Ausmaß des Hochwassers konnte keiner erahnen, doch auch die Gegebenheiten vor Ort sprachen für die Wahl dieser Rohre: „Die schwierigen Geländebedingungen mit starker Steigung sowie die Nähe zum Bach waren alles Gründe, warum wir uns für TRM entschieden haben – es ist das hochwertigste Rohrmaterial am Markt“, ist Hans Schmeißl von der Qualität überzeugt. „Alternativ hätte man günstigere Kunststoffrohre verwenden können, aber langfristig

– und die Hochwasser-Situation gibt uns Recht – sind duktile Gussrohre eine gute Investition. Denn ein Kunststoffrohr hält so eine Belastung nicht aus. Bei Gussrohr haben wir schon erlebt, dass die Straße weggeschwemmt wurde, das darunterliegende Rohr aber wie eine Wäscheleine gespannt in der Luft hing und nicht abgerissen ist.“

#### SPEZIELLES BETTUNGSMATERIAL OBSOLET

Um in dem Gefälle gegen mögliche Erdbewegungen gewappnet zu sein, verlegte man die Rohre in den Größen DN200, DN150 und DN100 in schub- und zugesicherter Ausführung. „Die schub- und zugesicherte VRS-T-Verbindung ist die Stärke unseres Unternehmens, ein Teil kommt in ZMU-Zementmörtelummüllung, bei der kein zusätzliches Bettungsmaterial hinzugeführt werden muss“, erläutert



Die dramatische Hochwassersituation im Rauriser Tal Ende August 2023: Die Straße wurde zum Bachbett und war tagelang unpassierbar.



Im Zuge des Kanalprojekts legt die Salzburg AG die Stromleitung in Erdkabel-Ausführung – die 30 kV Freileitung wird rückgebaut, da sich diese im Waldbereich bei Stürmen als problematisch erwiesen hat. Gleichzeitig wird ein Glasfaserkabel in derselben Künette verlegt.

© Land Salzburg/Winfried Kunrath

Dr. Igor Roblek, Vertriebsmanager für die Bundesländer Salzburg und Kärnten bei TRM. Bei Gussrohren hat man den Vorteil, dass das gesiebte Aushubmaterial als Bettung dienen kann. „Es ist zur Gänze wiederverwendet worden“, erläutert der Projektleiter Hans Schmeißl. „Bei anderen Rohrtypen ist ein Materialaustausch nötig, das Aushubmaterial muss in einer Deponie fachgerecht entsorgt und Bettungsmaterial als definierter Kies in einer gewissen Korngröße wieder hertransportiert werden.“

Ein Großteil der Preisdifferenz Gussrohr zu Kunststoffrohr wiege sich somit wieder auf – insbesondere wenn der Transport wie im Rauriser Tal durch teils unwegsames Gelände erfolgt.

**LANGE FLIESSDAUER VERTEILT DIE TAGESSPITZEN**

Durch den Anschluss der bewirtschafteten Hütten sowie der sanitären Anlagen der Parkplätze erhöht sich die Menge des zu reinigenden Abwassers für die Kläranlage in Rauris

um 1.400 Einwohnerwerte (EW). Diese Erhöhung ist durch die zeitliche Verschiebung des abfließenden Abwassers möglich – schließlich müssen vom letzten an den Kanal angeschlossenen Objekt bis zur Kläranlage 25 km zurückgelegt werden, was eine entsprechende Fließdauer mit sich bringt. „Es kommen zwar 1.400 EW hinzu, aber durch die zeitliche Verlagerung verändert sich die Tagesspitze nicht, es verteilt sich über den Tagesverlauf“, erklärt Fachexperte Winfried Kunrath. „Ein hohes Lob an die Kläranlagen-Spezialisten vom Land Salzburg, die nicht nur die Situation am Papier betrachten, sondern sich intensiv mit der Ist-Situation beschäftigen. Natürlich gibt es klare Regelblätter wie eine Kläranlage zu funktionieren hat, aber teilweise weicht eben die Realität von diesen ab.“

**FIT FÜR DIE TOURISTISCHE ZUKUNFT**

Der neue Kanal zur Kläranlage in Rauris wird nach seiner Fertigstellung eine nachhaltige und zukunftssichere Abwasserentsorgung sicherstellen. „Der Talschluss ist Ausgangspunkt für unzählige einzigartige Touren in unsere herrliche alpine Landschaft, bei den Gästen sehr beliebt und wird nun fit für die touristische Zukunft gemacht“, ist sich Bürgermeister Peter Loitfellner sicher.

## Aus der Landwirtschaft



Vorfürchampion Simone Schwaiger -Lacknerbauer

Jungzüchter feierten 20-Jahr-Jubiläum: Die Fleckvieh- und Holsteinjungzüchter feierten in Maishofen ein großes Jubiläumstfest! Mit allergrößtem Einsatz hat die junge Zuchtgeneration gezeigt, was man mit Fleiß, Engagement und Zusammenhalt auf die Beine stellen kann. Erfreulicherweise nahmen auch Rauriser Jungzüchterinnen und Jungzüchter erfolgreich teil.

Den größten Erfolg konnte Simone Schwaiger verbuchen. Sie wurde Vorfürchampion bei den Junioren. Die Marktgemeinde Rauris gratuliert allen Ausstellerinnen und Ausstellern zur erfolgreichen Teilnahme und wünscht in Zukunft weiterhin viel Freude bei der Tätigkeit im Jungzüchterverein.

Text und Bild: LK Salzburg

Am Sonntag, dem 24. September, fand in Rauris die Gebietsausstellung des Zuchtgebiets Mitterpinzgau statt. Insgesamt wurden acht verschiedene Schaf- rassen ausgestellt. Präsentiert wurden die Rassen Walliser Schwarznasen, Alpine Steinschafe und Tiroler Steinschafe landesweit.



Daneben gab es noch Aussteller bei den Rassen Braunes Bergschaf - Farbschläge braun und gescheckt und Jura. Die Fleischrassen Suffolk, Texel und Berrichon du Cher waren mit einem Schaubild vertreten. Insgesamt wurden ca. 330 Zuchtschafe von 47 Zuchtbetrieben ausgestellt.



Familie Pongratz - Fintlgut  
Gesamtsiegerpreis Juraschafe



Erfreulich war auch die erfolgreiche Teilnahme der Rauriser Züchterinnen und Züchter. Ein großes Dankeschön dem Organisationsteam unter der Leitung des Landesobmannes Johann Langreiter - Pichlgut.



Damaris Loitfellner - Steinbach  
Gesamtsiegerpreis Walliser  
Schwarznasenschafe



Familie Ellmayer - Heitzmann  
Gesamtsiegerpreis braune Bergschafe



Familie Langreiter - Pichlgut  
Gesamtsiegerpreis Walliser  
Schwarznasenschafe

---

## Ehrungen & Auszeichnungen der Marktgemeinde Rauris

Anlässlich des Bauernherbstfestes 2023 wurde die Familie Bacher - Pfandlegut für ihren unermüdlichen Einsatz im Kultur- und Brauchtumswesen mit der **Ehrenurkunde samt goldener Ehrennadel** ausgezeichnet. Die Familie war lange Jahre für die Durchführung des Almadribes zuständig. Für diesen Aufwand dankt die Gemeinde und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Der Tourismusverband schließt sich den Glückwünschen an und dankt ebenfalls für den unermüdlichen Einsatz von Klaus und seiner ganzen Familie. Egal, ob Regen oder Sonnenschein, die Familie Bacher präsentierte den Almadtrieb stets mit großem Stolz. Dafür auch ein herzliches Dankeschön von Seiten des Tourismusverbandes.



Im Bild v.l.n.r.: Klaus Bacher, Stephan Bacher, Gerhard Meister, Kurt Winkler und Bgm. Peter Loitfellner



Im Bild: Klaus Bacher  
Bilder: © Tourismusverband Rauris

Anlässlich der 70-Jahr Geburtstagsfeier von Theo Huber wurde er für seine Leistungen im Tourismus des Raurisertals mit der Ehrenurkunde und der goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Rauris ausgezeichnet. Theo setzt sich seit jungen Jahren für den Tourismus im Raurisertal und zur positiven Entwicklung ein. Die Marktgemeinde Rauris wünscht Theo viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.



Im Bild v.l.n.r.: Bgm. Peter Loitfellner, Theo Huber und Hubert Schweighofer

---

## Dienstjubiläen der Marktgemeinde Rauris



*Barbara Reiter*

Dezember 2023

Die Marktgemeinde Rauris gratuliert Barbara zu diesem bemerkenswerten Meilenstein in ihrer beruflichen Laufbahn und möchte sich für die treue Mitarbeit, dem Engagement und Einsatz bedanken.

---

## Ehrungen Land Salzburg Rettungs-Medaille

Egal ob am Wochenende oder an Feiertagen, mitten in der Nacht oder am Tag. Sie sind immer, rund um die Uhr, für die Salzburgerinnen und Salzburger im Einsatz.

Fast 40 Helfer:innen des Roten Kreuzes wurden mit der Rettungs-Medaille für 25, 40 oder 50 Jahre in der Salzburger Residenz ausgezeichnet. Rund 1,2 Millionen Stunden haben die rund 1.200 Hauptberuflichen und mehr als 5.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes Salzburgs im Jahr 2022 geleistet. Landeshauptmann Wilfried Haslauer hat die langjährigen Helfer des Roten Kreuzes am Dienstagabend gemeinsam mit Landesrätin Daniela Gutschl ausgezeichnet.

Erfreulicherweise wurde auch eine Rauriserin und ein Rauriser für ihre ehrenamtliche, langjährige Tätigkeit im Rettungswesen ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Rauris gratuliert und bedankt sich für die außerordentliche Leistung und wünscht viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Herr Bezirksrettungskommandant Anton Voithofer sen wurde für die 50-jährige Tätigkeit im Rettungswesen ausgezeichnet.

Frau Alexandra Wilhelmstätter wurde für die 25-jährige Tätigkeit im Rettungswesen geehrt.

Text: Rotes Kreuz Salzburg



© Land Salzburg/Neumayr/Leopold  
Im Bild v.l.n.r.: Rotkreuz-Präsident Dr. Werner Aufmesser, Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Anton Voithofer aus Rauris (Pinzgau), Landesrätin Daniela Gutschl, Landesrat Christian Pewny



© Land Salzburg/Neumayr/Leopold  
Im Bild v.l.n.r.: Rotkreuz-Präsident Dr. Werner Aufmesser, Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Alexandra Wilhelmstätter aus Rauris (Pinzgau), Landesrätin Daniela Gutschl, Landesrat Christian Pewny

---

## Bauernherbstfest 2023



Erfreulicherweise führte die Familie Rathgeb - Schwoaga wieder den Almatrieb anlässlich des Bauernherbstfestes durch.

Die Marktgemeinde Rauris bedankt sich bei der Familie für den enormen Aufwand und besonders bei Kevin Ottino und seinen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz.

**Danke!**

# Aktuelle Themen aus dem Sozialausschuss

Liebe Rauriserinnen und Rauriser,

am Ende des Jahres heißt es, Bilanz zu ziehen. Im Rahmen des Programms **RaurisAKTIV** gab es insgesamt **14 Veranstaltungen** zu unterschiedlichen Themen, z.B. aus dem Gesundheits- und Freizeitbereich, wie auch zu digitalen Themen. Zwei geplante Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche werden auf das neue Jahr verschoben. Schon jetzt arbeiten wir wieder an einem ansprechenden Angebot an Vorträgen und Workshops für Körper, Geist und Seele. Bitte beachtet dazu die aktuellen Ankündigungen.



## Vortrag mit praktischen Übungen zur Sturzprävention

Danken möchte ich **Clemens Thurner**, der gemeinsam mit **Julia Steiner** von AVOS den Vortrag zur **Sturzprävention** gestaltet hat. Gerade in der kalten Jahreszeit ist es wichtig, dass man sich anpasst und trainiert, um Stürze zu vermeiden. Dies gilt für Aktivitäten im Freien genauso wie für den Innenraum. Julia Steiner und Clemens Thurner haben mit Theorie und Praxis den BesucherInnen wertvolle Tipps gegeben.



## Verein Zeitpolster

Der Verein Zeitpolster ist ein Betreuungs- und Vorsorgenetzwerk, welches auf Basis von Freiwilligenarbeit aufgebaut ist. Ziel ist, ein Angebot an alltäglichen Hilfsdiensten anbieten zu können. Alle Betreuenden (Anbieter von Hilfsdiensten) bekommen für ihren Einsatz Stunden auf einem Zeitkonto gutgeschrieben und können diese Zeit für Hilfsdienste einlösen. Wer Unterstützung benötigt, aber noch keine Zeitgutschrift hat, zahlt 9 Euro/ Stunde.

Für eine lokale Ortsgruppe in Rauris werden 3-7 Interessierte für das Zeitpolstererteam benötigt. Der Verein Zeitpolster leistet Hilfestellung incl. einer Einschulung. Eine Vereinsgründung ist nicht erforderlich, da Ortsgruppen als Untergruppen formiert werden.

Es gab in Rauris diesbezüglich einige Nachfragen. Anfang des Jahres wird sich der Verein in Rauris vorstellen. Interessierte können sich vorab unter 0664 373 09 44 melden.



Die Zeitsäule für die Altersvorsorge

## Gratisverleih des KlimaTicket Salzburg CLASSIC PLUS

Rauris ist eine der Gemeinden, die sehr früh das KlimaTicket Salzburg Classic Plus für Personen mit Hauptwohnsitz gratis zur Verfügung gestellt hat und somit nicht nur die Geldbörse entlastet, sondern auch etwas fürs Klima tut. Dass wir mit der Einführung dieses Angebotes genau richtig lagen, zeigen die vielen Entlehnung für das Jahr 2023. Dieser Service wird daher im neuen Jahr fortgesetzt.

### Wie und wo können die Tickets ausgeliehen werden?

Die Tickets können im Meldeamt, Telefon +43 6544 6202-13, telefonisch reserviert und zu den Amtszeiten abgeholt werden. Bei Abholung des Tickets ist ein gültiger Lichtbildausweis vorzulegen und bei Übergabe ist eine Nutzungsvereinbarung zu unterzeichnen. Nähere Informationen befinden sich auf der Gemeindehomepage ([www.rauris.net](http://www.rauris.net)).

Wir wünschen alle Rauriserinnen und Raurisern eine gute Fahrt mit Bus und Bahn und hoffen, dass ihr fleißig davon Gebrauch macht.



## Klexi Spielgruppe Wörth Einschreibung

Die Anmeldung für die Klexi Spielgruppe (Kinder ab 1 bis 3 Jahre) findet in der Zeit vom **12. Februar 2024 bis zum 16. Februar 2024** statt und ist online über das Anmeldeformular auf der Gemeindehomepage vorzunehmen.

© Sozialausschuss Rauris



© Pixabay

## Weihnachten naht

Advent, wia schnell de Zeit vageht,  
am End´ vom Jähr ma wieder steht.  
Fria finster weascht´s, da Täg entweicht,  
s´ Äbendrot über´s Gebirg´ her leicht.  
De stade Zeit kehrt wieder ei´,  
a Feuer en Of´n, des warmb fei´.  
E da Stub´m inn´ de Liachter glonz´n,  
dawei ausst´n de Schneeflock´n tonz´n.  
Weihrauchduft durchströmt de Luft,  
aus da Bäckstub´m kimb da Kekseiduft.  
Äpfel brät´n, Kastanien ess´n,  
vielleicht sogâr n´ Stress vagess´n.  
A Glücksg´fühl is lebendig worn,  
wei´s Jesukindl is gebor´n.

Veronika Rainer

Mit dem Text von Veronika Rainer möchte ich Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und für das kommende Jahr Gesundheit, Erfolg und Glück bei all Euren Vorhaben.

# Menschen in Rauris

## Theo Huber – nach einem schweren Start ins Leben, hat er seinen Platz gefunden

Theos Lebensgeschichte beginnt 1953 in Gries. Seine Kindheit verläuft nicht so, wie man sie jedem kleinen Erdenbürger wünscht. Die Mutter verstirbt, als Theo noch ganz klein war. Der Vater ist nicht in der Lage, sich ausreichend um ihn zu kümmern, und so wurden die Besuche der Fürsorge immer häufiger. Dass dies nichts Gutes bedeutet, hat Theo schon früh erkannt und sich auch schon mal in der Kirche hinter dem Altar versteckt. Dies nützte ihm jedoch nichts. Im Alter von 7 Jahren kam er in ein Bubenheim nach Retz, wo er bis zu seinem 15ten Lebensjahr blieb. Diese Jahre waren von Gewalt und Angst geprägt statt von Geborgenheit und Sicherheit.



Sein Leben änderte sich, als er wieder nach Salzburg kam und eine Bäckerlehre in Rauris beginnen konnte. Die Fürstenmühle wurde seine neue Heimat. Familie Wilhelmstätter gab ihm einen Ausbildungsplatz inklusive Wohnen und Essen.

Theo war schon immer sehr sportlich. Als sehr guter Fußballer konnte er sich im Fußballverein in der 1. Mannschaft etablieren und fand gleich viele Freunde. Er sagt, dass dies sein großes Glück war.

In der Folge wurde er mit seiner Mannschaft 1983 Fußballmeister und schaffte es als Trainer nach Zell am See, Kaprun, Saalfelden und Taxenbach. Beim Fußball blieb es nicht. Er spielte auch engagiert Tennis und brachte es 1984 zum Clubmeister.

In der Backstube hat er mit Unterbrechungen gearbeitet, denn im Winter war Theo Skilehrer, was bis heute so ist. Seit 44 Saisonen nimmt er sich SkischülerInnen an. „Keine Saison habe ich ausgelassen“, berichtet er stolz. „Es rufen mich schon wieder Gäste an, die fragen, ob sie in diesem Winter wieder mit mir fahren können.“

Theo war aber auch musikalisch unterwegs und heizte als Sänger in den 70er Jahren mit der Rauriser Band „Shadows“ im Café Sonnblick ein. Besonders stolz ist er darauf, dass sie als Vorband für Wolfgang Ambros und Ostbahn Kurti spielen durften.

Theos Vielseitigkeit hat viele Facetten. Seit 2007 betreibt er den Goldwaschplatz in Kolm Saigurn. Mit Leidenschaft begeistert er Einheimische wie UrlauberInnen für das Goldwaschen. Sein Ziel ist, dass niemand nach Hause geht, ohne etwas von dem Goldflitter gefunden zu haben, der noch in der Hüttwinklache zu finden ist. Leider hat das große Unwetter im August seinen Arbeitsplatz komplett zerstört. „Ich habe schon härtere Zeit durchgemacht“, sagt Theo, „der Platz wird wieder hergerichtet und solange ich kann werde ich da sein.“

Über Theo kann man noch viel mehr berichten. Es ist sein großes Glück, dass er nach dem schlechten Start ins Leben ein so vielseitiger und ausgeglichener Mensch geworden ist und dies an seine Töchter weitergeben konnte, die ihn zum stolzen Großvater machten. Sicher liegt dies auch an der positiven Umgebung und den vielen Menschen, die an ihn geglaubt haben, als er dies unbedingt brauchte.

Für all seine Aktivitäten und sein Engagement wurde ihm heuer zu seinem 70. Geburtstag die Ehrenurkunde und die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Rauris vom Bürgermeister überreicht.

*Text und Foto: Astrid Kammerer-Schmitt*

## ANGEBOT IN DER SPRECHSTUNDE

Wir messen Ihren Blutdruck, Puls, Blutzucker und die Sauerstoffsättigung.

**RAURIS** Dienstag | 09.00 – 11.00 Uhr  
im Nebengebäude des Gemeindeamtes

**TAXENBACH** Donnerstag | 09.00 – 11.00 Uhr  
im Betreuten Wohnen

“Es ist nie zu spät, damit anzufangen”



“Unser DANK geht an die Firma Intersport Pirchner Rauris, die uns die Community-Nurse-Jacken gesponsert haben.”

Auf Euer Kommen freuen sich Christine,  
Gundi und Stefania

---

# Seniorenwohnheim Rauris

## Danksagung

### Danke für die großzügigen Spenden an:

- die Landjugend für zwei mobile Sabina II Lifter, die beim einfachen und schnellen Transfer von Bewohner\*innen durch Anheben aus einer sitzenden in eine stehende Position von/auf Bett, Stuhl oder Toilette unterstützen.
- Physio on tour für eine Trainingstreppe. Sie bietet absolute Stabilität und gibt die Möglichkeit, Mobilität auf sichere Weise zu erhalten bzw. wieder neu zu erlernen.
- die Angehörigen der Bewohner\*innen mit deren Spenden unter anderem folgende Mittel angeschafft wurden: Bettverlängerungen, Kinästhetik Bälle um gezielt Bewegungsabläufe einzuleiten und zu fördern, Polystyrol Lagerboxen für die Medikamentenaufbewahrung, Thermotrinkbecher
- die Gedächtnistrainingsgruppe für die Almjause für den Almnachmittag im SWH
- Unterkirchner Erna für die selbstgestrickten Socken für die Bewohner\*innen
- Haslinger Kurt für die Einladung der Mitarbeiter\*innen zu einer Jause
- die Rauriser Spender\*innen von Schwammerl, Salaten, Gemüse und Obst
- Firma Plössnig für den kostenlosen Transfer der Bewohner\*innen ins Theater und retour.

### Ein großes Dankeschön an:

- Unsere Fahrer\*innen von Essen auf Räder
- Pointner Andrea für die Unterstützung bei der Hausdekoration

## Bericht des Seniorenheims Rauris

Mit dem Anbruch der warmen Frühlings- und Sommermonate breitete sich eine Fülle von Aktivitäten, Gemeinschaftssinn und Lebensfreude im Seniorenheim aus. Der Demenzgarten lud zu einem Abenteuer voller Lebendigkeit und Farben ein, welcher die Bewohner über die Sommermonate hinweg begleitete. Bei den wöchentlichen Aktivitäten und Gedächtnistrainings ist das Ziel, schöne Momente zu schaffen, den Alltagsablauf durch gemeinsame Aktivitäten aufzulockern und unsere Bewohner im individuellen Tun zu unterstützen. Es wird gemeinsam gesungen, gebastelt, gespielt, gemalt, gelesen und gelernt.

Neben dem wöchentlich stattfindenden Animationsprogramm fanden auch einige besondere Veranstaltungen statt:

Die VS Rauris besuchte uns zwei Mal im Rahmen des Literaturtreffs. Die Schüler und Schülerinnen stellten den Bewohner\*innen ihre Lieblingsbücher vor. In kleinen Gruppen und gemütlicher Atmosphäre wurde vorgetragen, vorgelesen und nett über das Leben geplaudert! Zum Abschied wurde gemeinsam ein Lied angestimmt, bevor die Schüler\*innen die Bewohner\*innen noch aufs Zimmer begleiteten.

Die Bewohner\*innen des Seniorenheims freuten sich zudem über den Besuch der Schulklasse des VS Rauris, bei dem die Kinder einige Musikstücke präsentierten. Das engagierte und lebendige Programm zog lauten Applaus und leuchtende Augen auf Seiten der Bewohner\*innen nach sich. Auch den Kindern machte es große Freude alte Menschen zu beglücken.



Einen unterhaltsamen, fröhlichen Nachmittag, der unter dem Motto „Almnachmittag“ stand, verbrachten die Bewohner\*Innen des Seniorenheims im August. Viele Erinnerungen an Almerlebnisse und so manch lustige Begebenheiten wurden beim Genuss von typischen Almspezialitäten aus der heimischen Küche und bei Musik in Erinnerung gerufen. Leider mussten wir den Almnachmittag wetterbedingt in das Innere verlegen, nichts desto trotz war es ein perfekter Nachmittag mit Musik, Spaß und ausgezeichneten Almspezialitäten. Auch Bürgermeister Peter Loitfellner feierte mit den Bewohner\*innen. Die Musikanten brachten auf gewohnte Weise Schwung und gute Stimmung in die Gesellschaft.

Herzlichen Dank an die Damen der Gedächtnis-Trainingsgruppe und die Musiker Paul und Georg, die diesen Nachmittag ermöglicht haben.



Die Theatergruppe Rauris lud die Bewohner\*innen zu ihrer Theateraufführung „die Spezialitätensauna“ ein. Mit Taxi Plössnig fuhren die Bewohner\*innen zur Vorstellung nach Wörth. Das Lustspiel war garant für einen geselligen und vergnüglichen Nachmittag.

## Gratulation

Ein Urlaubsgast aus Wien besuchte im August das Seniorenheim Rauris mit ihrem Therapiehund Finn. Der ausgebildete Hund eroberte schnell die Herzen der Bewohner und Bewohnerinnen und zauberte ihnen ein Lächeln aufs Gesicht. Vielen herzlichen Dank für den netten Besuch!



Im Seniorenheim Rauris gab es einen Grund zum Feiern:

Ingrid Mühlthaler und Irmgard Sommerer legten erfolgreich ihre Prüfung zur Pflegeassistentin ab. Das Team des Hauses gratuliert herzlich zu den bestandenen Prüfungen und freut sich, dass beide Teil des Teams bleiben.

Im Seniorenheim Rauris werden natürlich auch Traditionen gepflegt, denn die Feste im Jahreskreis sind sehr wichtig, da diese den Alltag der Bewohner\*innen auflockern. Unsere Pflegeassistentin Franzl Barbara band mit den Bewohner\*innen eine Erntedankkrone und gemeinsam mit Pfarrer Mag. Franz Wenninger feierten wir den Erntedankfestgottesdienst.



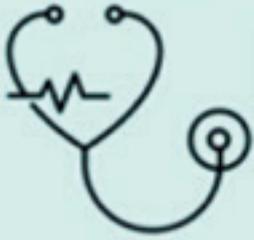
Markus Salchegger absolvierte erfolgreich den Lehrgang „Weiterbildung Psychiatrische Pflege“ der Salk Inhaltlich orientierte sich die Weiterbildung an den Schwerpunkten Degenerative Erkrankungen (Demenz), Persönlichkeitsveränderungen, Aggressionen und gewalttätiges Verhalten, Suchtprobleme und Suizidalität. Wir gratulieren ganz herzlich.



Im Rahmen der innerbetrieblichen Fortbildung erhielten die Mitarbeiter\*innen vom Roten Kreuz Rauris eine Reanimationsschulung. Ziel der hausinternen Schulung war es, kritische Situationen bei Erwachsenen frühzeitig zu erkennen und effiziente Maßnahmen zu ergreifen. Herzliches Dankeschön an Alex, Chris und Martin, die diese Fortbildung ermöglicht haben.



**Die Mitarbeiter\*innen des  
Seniorenheims wünschen allen  
Rauriser\*innen ein besinnliches  
Weihnachten und einen guten Rutsch  
ins Jahr 2024.**



## Ausbildung zur Pflegeassistentenz

Ich arbeite seit April 2023 im Altersheim in Rauris.

Zuletzt war ich 5 Jahre in der Feinkost tätig. Früher hat mich das Arbeiten im Altenbereich schon immer interessiert, aber leider hat sich diese Möglichkeit nie ergeben. Ich habe den Beruf Bürokauffrau erlernt und in den Niederlanden auch im Büro gearbeitet. Ende 2022 habe ich mir, gemeinsam mit meiner Familie überlegt, ob ich mich im Altersheim bewerben soll. Nach einigen Malen schnuppern wusste ich sofort, dass ich in diesem Bereich arbeiten möchte und schließlich habe ich mich beworben.



Am Anfang war es schwierig, weil es viel zu lernen ist. Ich habe meine Entscheidung keinen einzigen Moment bereut. Für mich ist die wichtigste Aufgabe, dafür zu sorgen, dass es den Bewohnern gut geht. Die Wertschätzung der Bewohner und mit einem guten Gefühl nach Hause zu gehen, es mit Leib und Seele zu machen, ist für mich die größte Motivation.

Seit September mache ich nebenbei eine Ausbildung zur Heimhelferin. Ich hoffe, im Februar 2024 mein Zertifikat in den Händen halten zu können und damit meine Arbeit mit noch mehr Gewissheit zu machen.

Mein Name ist Ingrid Mühlthaler.

Ich habe mich schon immer für den Pflegeberuf interessiert, aber nie die Möglichkeit bzw. Zeit für die Ausbildung gehabt.



Ich habe meinen Traum nicht aufgegeben und es hat sich gelohnt.

Als ich meine Bewerbung geschrieben habe, konnte ich kurz darauf als Pflegehilfskraft im Seniorenheim arbeiten.

Einfach toll! Ein Job mit Zukunft und in meinem Heimatort.

Im Oktober 2022 habe ich mich dazu entschlossen, die Ausbildung zur Pflegeassistentenz über das AMS mit Pflegestipendium zu beginnen.

Die Ausbildung hat sich bezahlt gemacht und ich arbeite in einem super Team. Es ist abwechslungsreich, spannend und natürlich kommt auch der Humor nicht zu kurz, was ganz wichtig ist.

Es lohnt sich auf jeden Fall! Bewirbt euch jetzt und nutzt die Chance!

Nach vielen Jahren in der Gastronomie und im Handel begann ich als Quereinsteigerin in der Pflege im Seniorenwohnheim in Rauris.

Ich wurde sehr nett im Team aufgenommen und konnte in einem Jahr vor dem Start meiner Ausbildung im Herbst 2023 mir im Vorfeld sehr viel Praxis aneignen, die mir zugute kommt.

Ich bereue keine einzige Minute meinen Berufswechsel. Die Pflege ist ein sehr erfüllender und sinnstiftender Beruf für mich.



**„Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Bediensteten im SWH für die hervorragende Arbeit und die positive Entwicklung der Bettenbelegung, aufgrund des bestehenden verlässlichen Teams und der neuen zusätzlichen Mitarbeiter\*innen!“**



# HLA. ZELL AM SEE HERZ MATURA.

>> IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

In der 5-jährigen Höheren Lehranstalt für Pflege Zell am See werden ab September 2024 die Schüler:innen gleichzeitig zur Matura und zum Abschluss als Pflegefachassistent:in geführt.

Dies macht die Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums möglich. Individuelle Förderung und die spezielle Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule haben einen hohen Stellenwert.

**Matura und eine abgeschlossene Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung in der Pflegefachassistentenz – das ist das Besondere an Herz Matura.**

## 1 WEG.



Schulkooperation HLA / Tauernklinikum Zell am See. 5 Jahre Schul- und Praxisausbildung.

## 2 ABSCHLÜSSE.



Maturaabschluss mit allgemeiner Studienberechtigung sowie Pflegefachassistent:in.

## ∞ MÖGLICHKEITEN.



Im Pflegebereich arbeiten, sich weiter qualifizieren oder andere Wege einschlagen ...



mehr Informationen

### THEORETISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Maturaführender Teil findet an der HLA Zell am See statt.
- ▶ Die Lehrkräfte der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums unterrichten den pflegerischen Teil.

### PRAKTISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Die Praktika werden im Tauernklinikum sowie in anderen Gesundheits- und Pflegerichtungen im Bezirk absolviert.
- ▶ Vor dem vollendeten 17. Lebensjahr werden Sozialpraktika mit Eins-zu-eins-Betreuung sowie in Form von Exkursionen durchgeführt.

### ABSCHLUSS

- ▶ Matura mit Praxiserfahrung.
- ▶ Allgemeine Studienberechtigung.
- ▶ Pflegefachassistent:in.

IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

HLA Zell am See  
Höhere Lehranstalt  
für Pflegeberufe

Karl-Vogt-Straße 21  
5700 Zell am See

t +43 6542 57588  
sekretariat@hlzell.at



**TAUERN  
KLINIKUM**  
Kooperationspartner

# Geburten

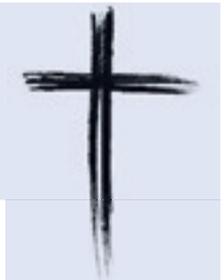
Das Licht der Welt erblickten seit 22.07.2023 bis 01.10.2023



Elias Wartbichler Waidachweg 72/1
Magdalena Ophelia Rainer Seidlwinkelstraße 38
Lorenz Michael Eder Hüttwinkelstraße 27
Maria Huber Wirtsfeldweg 13

# Sterbefälle

Gestorben sind seit 02.08.2023 bis 02.11.2023



DI Günther Spielberger 81 Jahre	Josef Plössnig 76 Jahre	Juliana Gerstgraser 94 Jahre
Anton Nocker 82 Jahre	Bernhard Lackner 41 Jahre	Georg Rasser 86 Jahre
Georg Oberlechner 90 Jahre	Christine Oberlechner 74 Jahre	Erna Hadlich 75 Jahre

# Hochzeiten

Geheiratet haben seit 16.07.2023 bis 04.11.2023



Sarah & Daniel Schöngaßner  
Rauris, 12. August 2023



Alexandra & Günther Ellmayer  
Rauris, 23. September 2023



Stefanie & Johannes Resch  
Rauris, 18. August 2023



Juliana & Lukas Kring  
Neunkirchen, 30. September 2023



Lisa & Lukas Zöchling  
Traisen, 18. August 2023



Hanna & Thomas Stöckl  
Rauris, 14. Oktober 2023



Jessica & Stefan Sommerbichler  
Rauris, 09. September 2023



Viktoria & Lukas Langreiter-Gröfler  
Rauris, 04. November 2023



# Kindergarten Rauris

Die Schulanfänger sind im September beim Wandertag in die Kitzlochklamm gewandert. Die tüchtigen Wanderer haben die Klamm bestaunt und sind von der Bushaltestelle in Taxenbach bis zum Unterland Ager marschiert. Bravo!



Die Kinder spielen die Martinslegende und singen die Laternenlieder für die Bewohnerinnen des Seniorenheimes. Die Seniorinnen zeigten sich gerührt und wir bedanken uns fürs aufmerksame Zuhören!



Bei einem weiteren Schulanfängerausflug waren wir beim Schattergut bei Familie Huber eingeladen. Die Kinder haben die Hühner bei ihren Wagen aufgesucht, Eier gesammelt und die Eier-Sortiermaschine bestaunt. Nach einem Eierwettlauf gab es eine genüssliche Eierspeis. Vielen Dank für die Einblicke in die „Hühnerfarm“ und die köstliche Versorgung!



Der Kindergarten Rauris ist im Oktober zum dritten Mal als Gesunder Kindergarten rezertifiziert worden. Das Thema Gesundheit ist weiterhin Die 5 Säulen – Bewegung, Ernährung, Umwelt und Sicherheit, Lebenskompetenz und Teamgesundheit- sind weiterhin maßgebend in der pädagogischen Arbeit mit den Kindern.



Unser Laternenfest haben die Musikanten der Trachtenmusikkapelle feierlich begleitet. Danke für die festliche Umrahmung und das gemeinsame Feiern im Seniorenheim und am Marktplatz mit all unseren Gästen. Der Elternbeirat hat alle Gäste mit Getränken und Snacks versorgt. Vielen Dank für Euren Einsatz!





# Kindergarteneinschreibung 2024

Sehr geehrte Eltern bzw. Erziehungsberechtigte!

Die Kindergartenleitung teilt mit, dass am 05.02. und 06.02.2024 nachmittags (Kinder über 3 Jahre, geboren zwischen 01.09.2020 und 31.08.2021) im Kindergarten Rauris die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2024/2025 stattfindet.

Für Kinder geboren zwischen 01.09.2018 bis 31.08.2019 besteht ein Pflichtkindergartenjahr!

**Anmeldung der Kinder mit Nachnamen von A – M  
am Montag, den 05.02.2024 zwischen 13.30 – 16.30 Uhr**

**Anmeldung der Kinder mit Nachnamen N – W  
am Dienstag, den 06.02.2024 zwischen 13.30 – 16.30 Uhr**

Die betreffenden Eltern werden von der Gemeinde Rauris noch per Brief gesondert kontaktiert.

Die aktuellen Kindergartentarife sowie weitere Anmeldeunterlagen erhalten Sie bei der Anmeldung im Kindergarten.

Anmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt können nicht mehr berücksichtigt werden!

Mitzubringen sind:  
Impfpass des Kindes, Geburtsurkunde des Kindes,  
Arbeitsbestätigung der Erziehungsberechtigten

Kinder, die den Kindergarten bereits besuchen,  
müssen nicht gesondert angemeldet werden.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen unserer neuen Kinder mit Familien!

---

# Volksschule Rauris

## Sicherer Schulweg

Am 13. September 2023 besuchte unser Schulpolizist Harald Schwaiger die 1. und 2. Klasse im Rahmen des Projekts „Sicherer Schulweg“. Nach einer kurzen Theorie-Einheit in der Klasse machten sich die Kinder auf den Weg und übten das richtige Verhalten im Straßenverkehr und das sichere Überqueren der Straße.

*Bericht: Anita Wurnitsch*



## Blühende Straße

Unsere Schule beteiligte sich in der Europäischen Mobilitätswoche an der kunterbunten Aktion „blühende Straßen“. Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche, sondern Schulweg für unsere Kinder der VS Rauris und Lebensraum für uns alle! Um auf saubere Mobilität hinzuweisen und darauf aufmerksam zu machen, haben wir uns an dieser großartigen Aktion beteiligt. Danke für die großartige Unterstützung an unsere Eltern und den Elternverein der Volksschule Rauris!



## Wandertag der 1. und 2. Klasse

Das herrliche Spätsommerwetter nützten wir am 27. September 2023 für unseren ersten gemeinsamen Wandertag. Die Kinder der 1. und 2. Klasse wanderten zum Speicherteich der Rauriser Hochalmbahnen, wo wir bei wunderschönem Panorama tolle Klassenfotos machen konnten. Danach erforschten wir den Tilly-Waldlehrpfad. Es war ein wundervoller Tag, an dem wir sehr viel Spaß hatten und uns näher kennenlernen durften.

*Bericht: Anita Wurnitsch*



## Gipfelstürmer

Am 27. September 2023 erlebten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Volksschule Rauris einen unvergesslichen Wandertag, der sie auf den Gipfel des Reißrachkopfes (2.210 m) führte. Es war ein wunderschöner Herbsttag, der die perfekte Kulisse für dieses besondere Abenteuer bot. Unser Wandertag begann mit einer Gondelfahrt zur Hochalm. Von dort aus stürmten die Kinder voller Enthusiasmus auf den Gipfel des Reißrachkopfes.



Was uns ganz besonders freute war, dass alle Kinder den Gipfel erreichten. Jedes einzelne Kind bewies nicht nur Ausdauer, sondern auch Willensstärke und Teamgeist. Am Gipfel angekommen, durften sie stolz ihren Eintrag im Gipfelbuch vornehmen. Für einige unserer Schülerinnen und Schüler war dies das erste Mal, dass sie einen Berggipfel erklommen. Nach dem Abstieg hatten die Kinder noch Zeit, um sich am Wasserspielplatz zu vergnügen. Es war schön zu sehen, wie die kleinen Gipfelstürmer die gemeinsame Zeit in der Natur genossen. Ein herzlicher Dank geht an alle Eltern, die uns begleiteten und an die Hochalmbahn Rauris, die uns die Gondelfahrt sponserte. Wir hoffen, dass dieser Wandertag nicht nur ein unvergessliches Abenteuer war, sondern auch die Liebe zu den Bergen und das Bewusstsein für die Schätze unserer Natur bei unseren Kindern gefördert hat.

### Fahrradprüfung der 4. Klasse

Am 10.10.23 war es endlich so weit. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse absolvierten die Fahrradprüfung und durften stolz ihren ersten Führerschein entgegennehmen! Revierinspektor Harald Schwaiger freute sich sehr darüber, dass die Prüfung in Theorie und Praxis von allen Kindern bewältigt werden konnte! Er gratuliert herzlichst und wünscht gute und unfallfreie Fahrt!

*Bericht: Brigitte Rohmoser*



### Projekt: Apfelsaft

Am 17. Und 18.10.23 fand das Projekt "Apfelsaft" statt. Dabei durften die Kinder der 4. Klasse beim "Schwazer-Bauern" Äpfel ernten und am Folgetag nach Taxenbach zum Saftpresen fahren. Die einzelnen Arbeitsschritte wurden so vor Ort den Kindern nähergebracht. Besonders stolz sind die Kinder auf die 90l Apfelsaft, die nun in der Schule von den Kindern getrunken werden dürfen!

Ermöglicht wurde das ganze Projekt vom Obst- und Gartenbauverein, insbesondere von Stefan Moser und Andreas Schwaiger. Vielen herzlichen Dank dafür!

*Bericht: Brigitte Rohmoser*



### Projekt: Wunderknolle

Die Seminarbäuerinnen besuchten uns! Die Kinder der 1. Klasse erfuhren so einiges zum Thema „Eine Wunderknolle“- gemeint ist die Kartoffel!

- Von der Saat bis zur Ernte!
- Unterschiedliches Aussehen- unterschiedliche Sorten!
- Was wir daraus machen können...!
- Verkostung: Die Kartoffeln schmecken - besonders mit Butter und Kräutersalz!

*Bericht: Karin Aschaber*



## Holz- und Naturwerkstatt

Im Werkraum unserer Volksschule fliegen Holzspäne. Die Kinder der 3. Klasse arbeiten begeistert mit Säge, Handbohrmaschine, Hammer und Schraubenzieher und bauen tolle Sachen aus Holz.

Zimmerer Elias Steinbeißer leitet in der Holzwerkstatt die Mädchen und Buben im Umgang mit den Handwerkzeugen an, ohne sie in ihrer Kreativität zu bremsen. So entstehen ein Schlüsselbrett, Autos, Segelflieger, eine Kugelbahn, ein Vogelhaus, ein Miniatur- Klassenzimmer und noch vieles mehr.

Während des Projektes, das aus acht Doppelstunden besteht, wird die Begeisterung für die handwerkliche Arbeit bei den Kindern geweckt und die grob -, und feinmotorische Fähigkeit dabei trainiert. Als MINT-Schule ist es uns ein besonderes Anliegen, den Kindern die Möglichkeit zu bieten in die technischen Bereiche hineinzuschnuppern und ihr Interesse dazu zu wecken. Durch die tatkräftige Unterstützung von Eltern und Großeltern können wir spannende und produktive Werkstunden mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse erleben. Danke an Elias und seiner Helferin Heidi für dieses super Projekt, das den Kindern sichtlich Spaß bereitet.

*Bericht: Marlene Bareiner*



## Brandschutzübung

Am 29. September 2023 um 10 Uhr hat im Schulzentrum Rauris (Volksschule und Mittelschule) die jährliche Brandschutzübung stattgefunden. In diesem Jahr mit der FF Rauris und Wörth, sowie dem Roten Kreuz. Insgesamt waren 65 Schüler 5 Lehrer der Volksschule, 115 Schüler 15 Lehrer der Mittelschule, 30 Mann der FF Rauris, 18 Mann der FF Wörth und 2 Mann vom Roten Kreuz beteiligt.

Übungsannahme: Brand im Technikraum KG in der VS Rauris. Stark verrauchtes Vorhaus. Personen sind noch in den betroffenen Bereichen. Über dem Brandbereich befindet sich der Physiksaal mit Gasflaschen und gefährlichen Stoffen.

Eine Klasse der VS die sich im Werkraum befand konnte die Klasse durch den starken Rauch im Vorhaus nicht verlassen und wurde von der Feuerwehr durch die Kellerschächte befreit. Weiterer Brand im Vorhaus vor den Werkräumen im KG der Mittelschule Rauris. Stark verrauchtes Stiegenhaus. Personen sind noch in den betroffenen Bereichen. Diese Klasse konnte selbstständig über eine im Kellerschacht befindliche Leiter den Gefahrenbereich verlassen.

Der Ablauf der Übung wurde von der Feuerwehr mit einer Drohne gefilmt. Bei der Abschlussbesprechung wurden die Aufnahmen und der Übungsablauf besprochen.

Vielen Dank an die Feuerwehr Rauris, Feuerwehr Wörth und dem Roten Kreuz.

*Bericht: Gerald Groder  
(Brandschutzbeauftragter Schulzentrum Rauris)*



# Volksschule Wörth

## Sicherer Schulweg

Für unsere Schülerinnen und Schüler und speziell für die Schulanfänger ist der Weg von zu Hause zur Schule eine Herausforderung im Straßenverkehr. Gemeinsam mit dem Polizisten Harald Schwaiger machten sich die Kinder der 1. und 2. Klasse auf den Weg und erkundeten ihren sicheren Schulweg. Der Ampelverkehr und eine Baustelle im Ortsgebiet von Wörth hielten uns nicht davon ab, den Schulweg und speziell das Kreuzen der Straße an unübersichtlichen Stellen zu üben.



## Radworkshop "Easy Drivers" 3. und 4. Klasse

Am 20. September 2023 fand der Workshop "Easy Drivers" statt.

Dieser Radfahrkurs wird von der ARGE Verkehrserziehung SBG unterstützt und war gratis. Am Areal vor unserer Schule wurde fleißig bremsen, abbiegen, Handzeichen geben usw. geübt. Alle Fahrräder und Helme der SchülerInnen wurden sorgfältig überprüft.

Vielen Dank an Winfried und Lore für die professionelle Abwicklung dieses tollen Vormittags. Die Kinder hatten sehr viel Spaß bei den verschiedensten Fahrvarianten.



## Blühende Straßen

Unsere Schule beteiligte sich in der Europäischen Mobilitätswoche an der kunterbunten Aktion „blühende Straßen“. Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche, sondern Schulweg für unsere Kinder der VS Wörth und Lebensraum für uns alle! Um auf saubere Mobilität hinzuweisen und darauf aufmerksam zu machen, haben wir uns an dieser tollen Aktion beteiligt.

Die Kinder hatten viel Spaß dabei und ließen ihrer Kreativität freien Lauf und das Ergebnis kann sich sehen lassen.



## Apfelsaft pressen

Am 22.9.2023 erntete die 4. Klasse der VS Wörth 450 kg Äpfel von den Schulbäumen und fuhren danach mit dem Postbus nach Taxenbach, um 320 Liter Apfelsaft zu pressen. Sie waren alle mit Eifer und Begeisterung dabei.

Nun können unsere SchülerInnen das ganze Schuljahr über, den köstlichen Apfelsaft in den Pausen genießen. Vielen Dank an unsere Begleitpersonen Betina Ellmauer und Andreas Schöngassner. Die gesamten Kosten übernahm auch dieses Jahr wieder der Rauriser Obst- und Gartenbauverein. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Bernhard Lackner (Kassier Obst- und Gartenbauverein), der uns in den letzten Jahren immer so großartig unterstützt hat, für sein Wirken recht herzlich bedanken.

Lieber Berni, du wirst uns allen sehr fehlen.



### Erntedank

Am 24.9.2023 nahm die Volksschule Wörth an der Erntedankfeier in der Rauriser Pfarrkirche teil. Es waren viele Kinder unserer Schule anwesend und feierten andächtig mit. Vielen Dank an meine Lehrerinnen, die immer so fleißig ausrücken und dafür sorgen, dass die SchülerInnen in der Kirche leise sind und wieder ordnungsgemäß zu ihren Eltern gelangen.



### Wildtiere

Interesse an der Natur wecken, um sie später einmal zu schützen – das ist der Hintergrund einer Bildungsinitiative der Salzburger Jägerschaft. Sie nennt sich „Wildtiere auf Achse“ – ein Anhänger, der durchs Bundesland tourt, bestückt mit Tierpräparaten und Tierfellen zum Angreifen.

Von Dienstag bis Freitag kamen auch unsere SchülerInnen der VS Wörth in den Genuss dieser tollen Aktion. Die Kinder sowie die Lehrerinnen waren von dem tollen Angebot, dem großen Engagement der JägerInnen und des liebevoll gestalteten Anhängers begeistert.

Der Vormittag war sehr kurzweilig- die Kinder bastelten, spielten, suchten Schleichtiere im Wald, schossen auf ein aufgemaltes Reh und konnten sehr viele Waldtiere genauer unter die Lupe nehmen und sogar streicheln. Was für ein toller Vormittag. Vielen Dank an Stef Loitfellner - von ihm bekamen wir den Tipp, dass es dieses tolle Angebot für Schulen gibt.

Die gesamten Kosten von 300 € übernahm unser Elternverein Wörth! Vielen, vielen Dank!



### Kartoffelernte

Im Frühling pflanzten die SchülerInnen der 2. Klasse gemeinsam mit Lisi Windberger die Kartoffel im Schulgarten. Wir setzten auch zahlreiche Bohnen und Gemüsezwiebeln ein.

Am Mittwoch, den 4. Oktober ernteten wir die Gartenleckereien und jäteten das Unkraut im Schulgarten. Nach getaner Arbeit haben sich die Kinder eine leckere Kartoffeljause verdient.

Wir bedanken uns bei Lisi Windberger, die sich jedes Jahr Zeit nimmt und mit unseren SchülerInnen im Garten fleißig ist.



Der Polizist Harald Schwaiger gratulierte den Kindern recht herzlich! Danke Harry für dein jährliches Engagement.

### Besuch Bäuerinnen

Am Donnerstag, 20. Oktober besuchten uns in der 2. Schulstunde die beiden Bäuerinnen Rosina Gruber und Rieke Schöngassner. Nachdem sie sich bei uns vorgestellt hatten, lernten wir von ihnen allerhand über die Kartoffel. Sie lasen uns eine Kartoffelgeschichte vor und wir erfuhren alles vom Pflanzen der Knolle im Frühjahr bis hin zum Ernten im Herbst. Als krönenden Abschluss gab es dann auch noch eine leckere Jause: heiße Kartoffeln mit Butter und Salz. So lecker!!!



### Radfahrprüfung

Am 4. Oktober konnten sich alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse den so heiß begehrten Radfahrführerschein sichern. Ihr Wissen und Können zeigten sie in einem Theoriegespräch sowie bei der praktischen Radfahrprüfung. So können die Kinder bereits jetzt im Herbst schon unvergessliche Fahrradtouren erleben. Wir wünschen euch ganz viel Freude und Spaß dabei!



### Wandertag

Am 11. Oktober 2023 machte die VS-Wörth ihren ersten Wandertag. Die 1. und 2. Klassen gingen gemeinsam zur Hochalmbahn und wanderten den Tillys Wanderweg zur Mittelstation. Die 3. und 4. Klasse fuhren mit der Hochalmbahn zur Bergstation und wanderten über die Gschlösslalm bis zur VS Wörth zurück. Bei traumhaftem Wetter erlebten alle Kinder der VS Wörth einen unvergesslichen Wandertag. Wir hatten sehr viel Spaß! Wir bedanken uns herzlich bei den Hochalmbahnen Rauris, für den kostenlosen Transport bis zur Bergstation!



# Mittelschule Rauris

## Berufspraktische Tage 4. Klassen

Am 20. 09. und 21. 09. absolvierten unsere Schüler/innen wieder berufspraktische Tage in verschiedenen Firmen im Bundesland Salzburg. Sie konnten dabei wertvolle Erfahrungen aus dem praktischen Berufsleben sammeln und Eindrücke aus dem Alltag im Arbeitsleben gewinnen. Wir bedanken uns bei allen Betrieben, die dazu bereit waren, unseren Schüler/innen bei ihrer Berufswahl wertvolle Orientierungshilfen zu geben.

## Kennenlertage 1. Klassen

Um unseren „Neuankömmlingen“ einen guten Start in die Mittelschule zu ermöglichen, führten wir in der ersten Schulwoche Kennenlertage durch. Eine Klasse wurde durch die Agentur Freiluftleben aus Salzburg begleitet und verbrachte diese Zeit in der alten Schule in Bucheben. Durch gruppendynamische Spiele lernten sich die Schüler/innen am Donnerstag besser kennen und die Klassengemeinschaft wurde gefestigt. Am Freitag führten die Lehrpersonen den Klassenrat ein. Es wurde auch gleich der erste Rat abgehalten und die Klassenregeln bestimmt.

Besonders bedanken wollen wir uns bei Herrn Pirchner, unserem Bürgermeister und dem Elternverein der MS Rauris für die organisatorische und finanzielle Unterstützung! Die Parallelklasse absolvierte ihr Kennenlernen in der Schule und bei einer Wanderung zur Gainschnigg-Alm, begleitet von Klassenvorstand und Co-Klassenvorstand. Ein herzliches Danke an die Wirtsleute Sepp und Sophie Ennsmann für die freundliche Aufnahme und Unterstützung beim Würstelgrillen! Diese Kennenlertage sollen helfen, gegenseitiges Vertrauen und Respekt aufzubauen, soziale Kompetenzen zu entwickeln, gemeinsame Umgangsformen zu vereinbaren und die Teamfähigkeit der Klasse stärken.



## Vortrag Marion Herzog

Im Rahmen der Klassenforen zu Schulbeginn versammelten sich im Vorfeld alle Eltern und Lehrer/innen im Turnsaal, wo Revierinspektorin Marion Herzog einen vielbeachteten Vortrag zum Thema „Internetkriminalität – strafbare Inhalte am Handy von Jugendlichen“ abhielt.

Frau Herzog ist Beamtin im Exekutivdienst der Polizei, ausgebildete Präventionsbeamtin zur Beratung Jugendlicher und Erwachsener und Sicherheitsbeauftragte für „Gemeinsam.sicher“ im Bezirk Zell am See. In dieser Funktion leitet sie regelmäßig Workshops an unserer Schule. Frau Herzog erläuterte bei diesem Vortrag in recht eindringlicher und realitätsnaher Weise Herausforderungen rund um digitale Medien im Zusammenhang mit dem Jugendschutzgesetz. Die Zuhörer/innen waren anschließend sehr beeindruckt und nachdenklich gestimmt.

## Weihnachten im Schuhkarton

Die MS Rauris beteiligt sich auch heuer wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton.“ Die christliche Organisation der barmherzigen Samariter sehen es als ihren Auftrag, Kindern Wertschätzung und Hoffnung zu schenken.

Im Jahr 2022 wurden neben humanitärer Soforthilfe in Katastrophen- und Krisengebieten insgesamt 14 internationale Projekte unterstützt. Seit 1993 koordiniert die Organisation „Weihnachten im Schuhkarton. Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ wurden 2022 in Österreich insgesamt 22.230 Kartons gespendet – und wir waren dabei!



## Aktuelles aus der Bibliothek

### Dank

Wir danken der Raiffeisenbank Rauris ganz herzlich für die Übernahme der Kosten der neuen Bibliotheksausweise, die wir dadurch wieder im praktischen Scheckkartenformat von Harald Maier anfertigen lassen konnten. Wir danken auch dem Nationalpark Hohe Tauern für die Bücher über den Nationalpark und über die Tier- und Pflanzenwelt, die wir in zweifacher Anzahl als Präsenzexemplar und zur Ausleihe erhalten haben. Mit diesem Angebot schließt sich der Kreis zwischen Nationalparkraum im Gemeindegebäude und dem Nationalparkhaus „Im Facettenreich“, das im Sommer in Wörth eröffnet wurde.

### Ferienprogramm

In diesem Jahr bot das Ferienprogramm wieder verschiedene Aktivitäten an. Gestartet wurde mit einer **Wanderung ins Gaisbachtal**, auf der es in das Reich der Märchen ging.

Die **Bee-bots Lernroboter** führten die TeilnehmerInnen spielerisch und mit viel Spaß in die Welt des Programmierens ein.

Im **Papierfliegerworkshop** gab es Einblicke in die Geschichte des Fliegens. Das Falten von Papierfliegern machte nicht nur Spaß, sondern regte auch zum Experimentieren an. Akribisch wurden die Flugeigenschaften der verschiedenen Modelle herausgefunden und verbessert.

Beim **Upcycling** wurde mal so richtig aufgeräumt und mit den vielen Fundstücken, die sich in Hosentaschen und Schubladen fanden, Bilder auf Leinwand gestaltet.



Das **Bilderbuchkino** brachten schon den Kleinen das ABC nahe und im kreativen **Kinder-Kunst-Atelier** wurden große Kunstwerke geschaffen. Wie danken allen ehrenamtlichen ReferentInnen für ihr Engagement. Ohne Euch könnten wir das Ferienprogramm nicht in dieser Fülle anbieten.

### Lesung Colin Hadler

Gleich zu Schulbeginn konnten sich SchülerInnen der MS Rauris über eine vom BVÖ geförderte Lesung mit Colin Hadler freuen, der aus seinem aktuellen Buch „Exilium“ las. Colin Hadler gilt als der Shootingstar der Jugendliteratur und begeisterte die Jugendlichen mit einer Lesung, die eher eine Performance war. Das Buch gibt es selbstverständlich in der Bibliothek zum Ausleihen.



### Sommerlesen Verlosung

Auch in diesem Jahr haben unsere jungen LeserInnen fleißig am Sommerlesen des Landes Salzburg teilgenommen. Dank der zahlreichen Sachspenden von der Spielzeugschachtel, Salzburg, konnten wir bei einer Verlosung in der Bibliothek allen TeilnehmerInnen einen schönen Preis übergeben. Herzlichen Dank der Spielzeugschachtel für die großzügige Spende.

**SPIELZEUG**  **SCHACHTEL**



## Jugendliche und Bibliotheken – gefördertes Projekt

Jugendliche und Bibliotheken ist ein gefördertes Projekt des Landes Salzburg, an dem die Bibliothek dank lesebegeisterter Jugend teilnehmen konnte. Zuerst stand die Sichtung der vorhandenen Jugendliteratur auf dem Plan, um dann die aktuelle Literatur in der Buchhandlung zu erkunden. Die Jugendlichen konnten über ein eigenes Budget, das vom Land Salzburg zur Verfügung gestellt wurde, verfügen und den Bestand der Bibliothek mit Jugendliteratur erweitern.

Danke den drei engagierten Leserinnen für ihre Unterstützung in der Bibliotheksarbeit. Wir hoffen auf viele LeserInnen. Einen kleinen Vorschmack, was euch erwartet, seht ihr hier:



### Lesefit mit den Kindern des Kindergartens Rauris

Auch in diesem Jahr setzten wir die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Rauris fort. Im November startete mit einem Bilderbuchkino das neue Lesefitprogramm. Eva Spielberger machte den Kleinen mit einer spannenden Geschichte Lust aufs Vorlesen lassen und selber Bücher anschauen.

Wir laden die Kinder mit ihren Eltern ein, vom großen Angebot an Kinderliteratur zum Vorlesen und Mitlesen Gebrauch zu machen. Es fallen für Kindergartenkinder keine Gebühren an.

## Unsere aktuellen Lesetipps für gemütliche Stunden

### Lesempfehlung von Waltraud Bergmeister

**Felix Neureuther,  
Das Erbe der Alpen – Was unsere Bergwelt bedroht und warum wir sie retten müssen,  
Gräfe und Unzer Edition, Oktober 2023**

Den Kulturraum der Alpen verstehen, die einzigartige Bergnatur erspüren und für die Zukunft erhalten - das ist die Herzensangelegenheit von Ex-Weltklasse Skirennläufer Felix Neureuther. Denn die Alpen verändern sich rasant. Die Klimakrise nagt an den Gletschern, die Artenvielfalt ist in Gefahr, Felsstürze bedrohen Siedlungen. Dabei sind die Berge nicht nur Erholungsraum für Millionen von Urlaubern, sondern seit Jahrtausenden geprägt von Almbauern, mit einer Vielfalt an Handwerk, Musik und Küche. Als Botschafter der Berge spürt Felix Neureuther mit Experten wie Sven Plöger oder Alpinist Simon Messner dem geheimen Wissen der Alpen nach und zeigt innovative, zukunftsfähige Lösungen, um den nächsten Generationen ein gutes Leben zu ermöglichen. Möchtest du ihn dabei begleiten?



© Gräfe und Unzer Edition

**Heather Marshall,  
Frag nach Jane,  
Arche Literatur Verlag AG,  
Juli 2023**

Drei Frauen und ihr Kampf für selbstbestimmte Mutterschaft – der Nr.-1-Bestseller aus Kanada Angela, Evelyn und Nancy haben als Frauen, Töchter und Mütter unterschiedliche Erfahrungen gemacht. Angela ist 2017 nach langer Kinderwunschbehandlung endlich schwanger und umso ergriffener, als sie den Brief einer unbekannteren Frau an ihre Tochter findet, der ein wichtiges Geständnis enthält und offenbar nie zugestellt wurde. Während sie nach der rechtmäßigen Empfängerin sucht, stößt Angela auf Evelyn, die im Toronto der 1970er Teil des illegalen Abtreibungsnetzwerks »Jane« war. Evelyn möchte als Ärztin anderen Frauen die Wahl ermöglichen, die sie selbst nie hatte: Sie wurde in einem Heim für unverheiratete Mütter gezwungen, ihr Kind zur Adoption freizugeben. Auch Nancy stößt 1981 in einer Zeit der Haltlosigkeit zu den Janes. Durch ihr Aufeinandertreffen finden die drei Frauen Beistand – und langersehnte Antworten.



© Arche Literatur Verlag

Frag nach Jane verwebt meisterhaft Vergangenheit und Gegenwart, enthüllt Mut, Wahlmöglichkeiten und verborgene Geheimnisse.

Ein Buch, das unendlich berührt.

## Leseempfehlung von Andrea Rohrmoser

**Matthias Gruber,  
Die Einsamkeit der  
Ersten ihrer Art,  
JungUndJung Verlag, 2023**

Angezogen vom großartigen Cover, hat die Geschichte der 14jährigen Arielle mich gleich in ihren Bann gezogen. Arielle ist bei weitem nicht so attraktiv, wie sie es gern wäre. Sie kann nicht schwitzen, was in diesem heißen Sommer ein echtes Problem ist.

Sie verbringt ihre Freizeit mit dem Ausräumen der Wohnungen Verstorbener und ihr bester Freund ist ebenso Außenseiter, wie sie es ist. Kein leichter Stand für einen Teenager.

Und dann öffnet sich durch eine gestohlene Identität plötzlich die schillernde Welt der Social-Media-Influencer für Arielle – und für ihre Mutter, die die Plattform für das Marketing ihrer Ketten-Kosmetik nutzt...

Eine zauberhafte Geschichte über das Erwachsenwerden, das Finden des eigenen Ichs, über Freundschaft, Loyalität und die Verrücktheiten der realen, wie auch der digitalen Welt.

Ein großartiges Debüt – von Matthias Gruber werden wir ganz bestimmt noch mehr lesen und hören!

## Leseempfehlung von Magdalena Spielberger (Jugendliche und Bibliotheken)

**Jennifer L. Armentrout,  
Blood and Ash Serie,  
Heyne Verlag,  
deutsche Fassung**

Ich fand diese Buchreihe besonders gut, da sie einen vom ersten Moment an, fesselt und mitreißt. Man kann sich sehr gut in den Hauptcharakter namens Poppy hineinversetzen und vergisst auch schnell einmal, dass man überhaupt liest.

Diese Reihe gehört zum Romance / Fantasy Genre.



© JungUndJung Verlag

**Rebecca Yarros,  
Fourth Wing, dtv,  
Juni 2023**

Dieses Buch war für mich das Beste, was ich je gelesen habe. Es herrscht ab dem ersten Kapitel eine Spannung, die bis zum Ende

vorhanden bleibt. Ich kann es kaum erwarten, dass der zweite Band herauskommt.

(Fantasy-Roman)



© dtv

## Neue ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Bibliothek

Wir freuen uns über Zuwachs im Team der Bibliothek. Christine Sommerbichler verstärkt ab sofort unser Team. Wir heißen Christine herzlich willkommen und danken ihr für die Bereitschaft, diese ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen.

Silvia Winkler hat andere Aufgaben übernommen. Wir danken ihr für ihre Mitarbeit in den letzten Jahren und ihr Engagement für die Bibliothek, das in anderer Weise auch weiterhin besteht.

## Das Team der Bibliothek freut sich auf Euren Besuch.

### Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag	14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr



bibliothekrauris



Bibliothek Rauris

Hier findet Ihr brandaktuell unsere Neuerwerbungen und Veranstaltungen.

### Die Bibliothek ist auch ONLINE.

Unter <https://bibliotheken.at/region> kann der Medienbestand der Bibliothek abgerufen werden. Ihr seht mit einem Klick die Neuerwerbungen und könnt gezielt nach Eurer/Eurem LieblingsautorIn oder Lieblingsbuch suchen.



# Rauriser Literaturtage

Wir dürfen uns als neues Team des Kulturvereins Forum Rauris vorstellen.

Bei der Generalversammlung am 3. Juli 2023 erhielten wir das Vertrauen, künftig die Organisation der Rauriser Literaturtage zu verantworten und Ines Schütz und Manfred Mittermayer als Intendanz bei der Umsetzung ihrer Konzepte und Programmideen bestmöglich zu unterstützen. Wir freuen uns auf die neue Aufgabe und Möglichkeit, Teil einer der wichtigsten und traditionsreichsten Veranstaltungen für Literatur in Österreich sein zu dürfen.

Unser Blick in die Zukunft ist dabei mit einem großen Dank an unsere Vorgängerinnen und Vorgänger verbunden: Obmann Herbert Mayer, Geschäftsführerin Katharina Klingler, und die weiteren Vorstandsmitglieder Roswitha Huber, Nina Roth-Callies und Sandra Mayr übergeben uns einen umsichtig und kaufmännisch erfolgreich geführten Kulturverein mit großer Bedeutung für Rauris und die heimische Kultur. Wir verdanken ihnen eine gute Basis für die künftige Entwicklung der Literaturtage und ihre Verortung in der Gemeinde.

So wollen wir uns im Rahmen unserer Verantwortung auch ganz speziell um den Dialog mit der Bevölkerung in Rauris bemühen. Schon jetzt bilden die Programme für Schülerinnen und Schüler, die Schreibwerkstätten und die Störlesungen ein Rückgrat der Veranstaltung. Auch freuen wir uns über das große Interesse der Rauriserinnen und Rauriser an **ihren** Literaturtagen.

Ganz in diesem Sinne startete im heurigen September mit der **Lesung von Birgit Birnbacher** auch eine **neue Veranstaltungsreihe**, durch die wir die Rauriser Literaturtage neben ihrem Haupttermin im März bzw. April auch während des Jahres regelmäßig sichtbar machen wollen. Auch mit der Chance, Sie über neue Veröffentlichungen unserer Preisträgerinnen und -träger informieren zu können.



*Birgit Birnbacher liest im Mesnerhaus, Sept. 2023  
© Lucia Schletterer*

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die kommenden Literaturtage, die von **3. bis 7. April 2024** stattfinden werden. Die Bewerbungsfrist für den Rauriser Förderungspreis 2024 ist soeben abgelaufen. Zahlreiche Einreichungen zum Thema „Miteinander“ warten nun auf ihre Beurteilung durch die Jury.

Seien Sie schon jetzt auf das Ergebnis gespannt. Ebenso auf das Programm, das auch 2024 wieder eine Kunstaussstellung umfassen wird.



© David Sailer

Im Namen des Kulturvereins:  
Obmann Dr. Martin Hochleitner, Obmann-Stellvertreterin Theresia Moser und  
Geschäftsführerin Andrea Rohmoser

Erstmals werden wir Sie auch im Rahmen einer eigenen Veranstaltung am **5. Februar 2024 um 19 Uhr** im Mesnerhaus, schon vor der offiziellen Pressekonferenz, über Inhalte und Angebote der Literaturtage informieren. Schon jetzt wollen wir Sie zu diesem Termin herzlich einladen. Wir freuen uns auf Sie und unsere gemeinsamen Literaturtage in Rauris!

Alle Informationen über die Rauriser Literaturtage und darüber, wie Sie Teil der Literaturtage-Familie werden und den Verein unterstützen können: [info@rauriser-literaturtage.at](mailto:info@rauriser-literaturtage.at) oder 0664 - 19 16 30

# Aktuelles vom Tourismusverband



Wir dürfen wieder auf eine sehr erfolgreiche Sommersaison zurückblicken.

## Wechsel der Geschäftsführung



Mit 14. Oktober 2023 hat Theresia Moser die Geschäftsführung des Tourismusverbandes übernommen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei Gerhard Meister für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und erfolgreiche Führung des Tourismusbüros in den letzten 7,5 Jahren zu bedanken

und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Wir verdanken Gerhard eine sehr gute Basis für die zukünftige Entwicklung des Tourismusverbandes.

## Veranstaltungen

Mit 10 Schmanckerlmärkten, 4 Platzkonzerten und 2 Open Air Heimatabende im Voglmaierpark wurden wieder schöne und stimmungsvolle Veranstaltungen angeboten. Wir möchten uns beim Schmanckerlmarkt Team, der Trachtenmusikkapelle Rauris und der Heimatgruppe für die gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung bedanken. Unser Dank gilt auch den Rauriser Bäuerinnen, die bei den Konzerten und Heimatabende für das leibliche Wohl der Besucher sorgten und den Jungschnalzern, die das Programm mit ihren Auftritten ebenfalls umrahmt haben. Von der Heimatgruppe wurden noch 7 weitere Heimatabende in den verschiedenen Gasthöfen und Hotels durchgeführt.

Unser Bauernherbstfest am 10. September 2023 war in diesem Jahr das Highlight bei den Veranstaltungen. Durch die Unterstützung aller Mitwirkenden und mit dem Wetterglück war dieses Fest heuer ganz besonders gelungen. Auch der Almbtrieb durch die Familie Rathgeb mit Kevin Ottino hat die Besucher begeistert.

Dank der Unterstützung, der Gemeindebauhofmitarbeiter, Rauriser Landjugend und Stefan Moser sen. mit seinem Team, erstrahlte das Ortsbild ganz im Zeichen des Bauernherbstes.

## Vorankündigung Adventmärkte

Wir freuen uns sehr, auch heuer wieder unsere Adventmärkte im stimmungsvoll geschmückten Voglmaierpark am 09. Dezember und 16. Dezember 2023 zu veranstalten. Durch Mithilfe unserer Vereine, Aussteller, Schüler und Lehrkräfte können wir wieder ein schönes, vorweihnatliches Programm anbieten. Wir freuen uns auf euren Besuch!

**Euer TVB Team**

## Sitzung der Wanderwegbetreuer

Nach der erfolgreichen Wanderweg-Sitzung am 19. Oktober 2023 mit anschließendem Abendessen im Restaurant „Das Albert“ möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Wanderwegbetreuer für ihre wertvolle Arbeit bedanken. Eure Unterstützung und Engagement sind für uns von unschätzbarem Wert.



SAVE THE DATE!  
SAMSTAG,  
24. AUGUST 2024

**Offizielle Landesweite  
Bauernherbst-Eröffnung**

Wir freuen uns sehr, dass die  
Bauernherbsteröffnung 2024  
bei uns im Raurisertal stattfindet.



# Wassergenossenschaft Rauris



## Fertigstellung Trinkwasserkraftwerke in Rekordzeit.

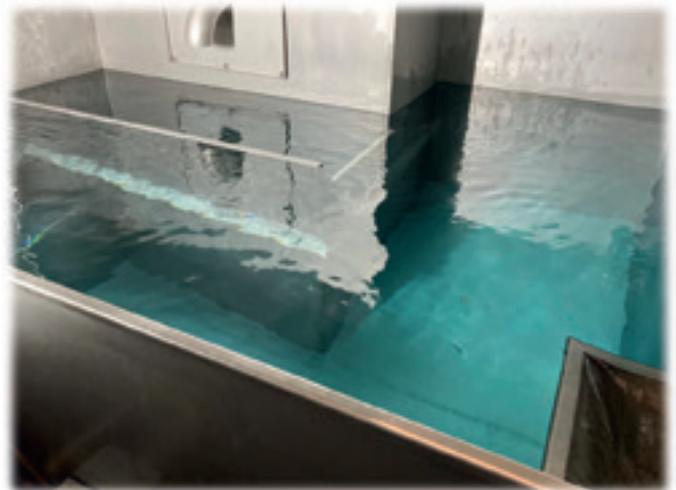
Im Juli des heurigen Jahres wurde das bisher größte Projekt in der Geschichte der Wassergenossenschaft Rauris fertiggestellt.

Für die Versorgung von Rauris wichtige Quellwasser-Zuleitung aus dem Gaisbachtal, wurde mit über 5000m Leitungslänge komplett erneuert.

Dabei wurden sämtliche Ableitungen aber auch Quellbauwerke der Kramquelle (1920 m ü. M.), obere Jagabankl Quelle (1590 m ü. M.), untere Jagabankl Quelle (1500 m ü. M.) und der Kaltenbrunn Quelle (1301 m ü. M.) grundlegend erneuert. Anstatt 15 Unterbrecherschächte arbeiten nun drei unabhängige Trinkwasser Kraftwerksanlagen mit einer Gesamtleistung bis 150 KW. Eine der Kraftwerksanlagen wurde technisch so hochgerüstet, dass diese auch bei einem Netzausfall Strom produzieren kann.

Alle drei Anlagen befinden sich seit dem Hochsommer im Vollbetrieb, und arbeiten sehr effizient und zufriedenstellend!

Durch die Stromgewinnung kann die Wassergenossenschaft Rauris jetzt zusätzliche Einnahmen generieren, mit welcher sie Rückzahlungen der Investitionen bedienen kann, aber auch Rücklagen für künftige Qualitäts-Verbesserungen und Instandhaltungsarbeiten in der Rauriser Wasserversorgung bilden kann.



Mit dem Projekt sind noch andere Mehrwerte gelungen. In die bestehende Fernleitetechnik sind nun alle 4 Gaisbach Quellen technisch so eingebunden, sodass diese durch moderne Ansteuerungsmöglichkeiten über die Ferne im Bedarfsfall aus-, oder wieder eingeleitet werden können.

Durch die völlig neu errichtete Edelstahl Quellstuben, die den höchsten Hygienevorschriften entsprechen, wird unser Trinkwasser jetzt 24h/365T direkt bei der Quelle überwacht. Unsere Funktionäre können diese Daten in gewohnter Form direkt am Smartphone einsehen, und im Bedarfsfall eingreifen.

Die Liegenschaftseigentümer entlang der Rohrtrasse erhielten hochwertige Hydranten Anschlüsse für den Brandfall.

Wir bedanken uns auf diesen Weg nochmal bei allen Liegenschaftseigentümern, beim Land Salzburg und den zuständigen Behörden für die rekordverdächtige Abwicklung aller Genehmigungen! Großen Dank unseren Planern Dipl.-Ing Thomas Grimmer (Kraftwerksbau) und Volker Winkler sen. (Trinkwassertechnik und Bauwerke), und bei allen anderen beteiligten Unternehmen. Besonderen Dank nochmals an den Ausschuss der WG-Rauris für Ihr Engagement und der tatkräftigen Unterstützungsleistung bei vielen Details am Projekt. Weitere Informationen und Fotos zum Projekt auch auf [www.rauriser-trinkwasser.at](http://www.rauriser-trinkwasser.at)



## ANKÜNDIGUNG!

Nächstes Jahr feiert die Wassergenossenschaft Rauris Markt ihr **150 jähriges Bestehen**, und wird im Frühsommer ihr Jubiläumsjahr in Form einer Veranstaltung feiern. Unter anderen werden die Anlagen der Wassergenossenschaft an diesem Tag geöffnet, Einheimische und Interessierte können sich direkt vor Ort über Qualität, Technik und Leistungen überzeugen lassen. Eine Einladung mit allen Details wird im Frühjahr dazu folgen!



## Goldenes Jubiläum: 50 Jahre Plössnig Reisen

Mit einer glanzvollen Feier, die am 04.11.2023 im Braugasthof Sigl in Obertrum stattfand, feierte die Firma Plössnig Reisen ihr 50-jähriges Firmenjubiläum. Das Reisebusunternehmen, das seit einem halben Jahrhundert auf dem Markt etabliert ist, lud Stammgäste, Mitarbeiter und Geschäftspartner zu einem besonderen Festakt ein, der im Zeichen von Dankbarkeit, Tradition und Fortschritt stand.

Seit 1973, als Firmengründer Hans Plössnig das erste Taxi erworben hat, steht Plössnig Reisen für Ehrgeiz, Qualität und Beständigkeit. Was einst mit einem 1-Mann-Taxi-Betrieb begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem Unternehmen mit modernen Reisebussen entwickelt, das eine breite Palette von Reisezielen im In- und Ausland anbietet. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, Tradition und Innovation miteinander zu verbinden, um seinen Kunden unvergessliche Reiseerlebnisse zu bieten.

In seiner Ansprache während der Jubiläumsfeier hob Geschäftsführer Andreas Plössnig vor allem die Leistungen von Seniorchef Hans Plössnig, der mit seinem Unternehmergeist und Engagement den Grundstein für das Unternehmen gelegt hat, hervor.

Sein Erbe ist in jeder Route, die befahren wird, und in jedem Gasthaus, das besucht wird, spürbar. Seine Führung hat gezeigt, dass Beständigkeit, Ehrgeiz und Qualität die Schlüssel zum Erfolg sind.

Während der Veranstaltung, die feierlich von der Seewies'n Musi und dem Gruber Zwoagsong umrahmt wurde, wurden auch langjährige Mitarbeiter für ihre Treue und ihren Beitrag zum Erfolg des Unternehmens geehrt. Kunden, die seit Jahren die Dienste von Plössnig Reisen in Anspruch nehmen, erhielten besondere Anerkennung und Dankbarkeit

Die visionäre Pionierarbeit von Hans Plössnig wurde auch durch den Rauriser Bürgermeister Peter Loitfellner in einer anerkennenden Rede betont. Sein Besuch zeigt die Wertschätzung für das Unternehmen in Rauris. Seniorchef Hans Plössnig wurde seitens der Marktgemeinde Rauris mit der Medaille für besondere Verdienste ausgezeichnet.



**Plössnig Reisen beweist mit diesem Jubiläum, dass es bereit ist, die nächsten Jahrzehnte mit ebenso viel Hingabe und Entschlossenheit anzugehen.**

**Die Marktgemeinde Rauris dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute!**



# Verein BildSprache

Wir sind stolz darauf, dass wir im Oktober mit Euch unser 15jähriges Bestehen feiern konnten.

Im Mesnerhaus lasen die AutorInnen eine kleine Auswahl ihrer Lieblingstexte und die Fotografinnen stellten sich mit ausgewählten Fotothemen vor. Begleitet wurde wir vom Bläserensemble der Trachtenmusikkapelle Rauris, die der Veranstaltung einen feierlichen Rahmen gab.



Es war für die Mitglieder eine Gelegenheit, sich außerhalb der vielseitigen gemeinsamen Projektarbeiten präsentieren zu können. Eine Auswahl der Fotografien ist noch bis Ende März in der Voglmaiergalerie zu sehen.



Eine besondere Überraschung erlebte **Veronika Rainer**, die im Rahmen der Feier für ihr langjähriges Wirken im Brauchtums- und Kulturwesen mit der **Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Rauris** von unserem Bürgermeister Peter Loitfellner geehrt wurde.

Wir gratulieren ihr zu dieser Auszeichnung.

Die Gespräche und die Wertschätzung unserer Arbeit beim anschließenden Buffet und das nette Beisammensein mit unseren Gästen hat uns sehr gefreut.

15 Jahre BildSprache bedeutet auch, dass wir in dieser Zeit aufgrund der vielen sehr unterschiedlichen Themen und Projekte, denen wir uns gewidmet haben, ein umfangreiches Foto- und Textarchiv angelegt haben, auf das wir mit Stolz blicken können.

Als Obfrau danke ich allen Mitgliedern, allen Beteiligten auf der Bühne und hinter den Kulissen, allen BesucherInnen fürs Kommen und Bgm. Peter Loitfellner für die Unterstützung.

Mit langjährigen und neuen Mitgliedern freuen wir uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit. Im Dezember werden wir anlässlich des Rauriser Adventkalenders, der vom Verein BildSprache organisiert wird, zu einer Adventlesung einladen und wir hoffen, dass euch der Gemeindekalendar für das 2024 gefällt. Für das neue Jahr sind schon weitere Projekte in Arbeit, zu denen wir zeitnah einladen werden.

Freut euch daher mit uns auf viele spannende, kreative Ausstellungen und Lesungen.



Bilder: © Verein BildSprache

# Katholisches Bildungswerk Rauris



## Pilgertag der katholischen Frauenbewegung - „Über die Salzburger Nockerl“

Der Frauenpilgertag am Sa. 14. Oktober war in der kfb Salzburg und österreichweit ein voller Erfolg. Insgesamt machten sich ca. 3700 Teilnehmerinnen in allen Bundesländern auf den Weg.

In der Diözese gab es sieben ganz unterschiedliche Angebote, meine Strecke war 13 km lang und führte über die Salzburger Nockerl - ↑200 hm↓. Die Gruppe wurde am Bahnhof Salzburg Süd, bei bestem Pilgerwetter, um 9 Uhr begrüßt. Fast alle Frauen kamen mit dem Zug, nur ganz wenige mit dem Auto.

Der Weg führte über die 3 Salzburger Stadtberge, ein Teilstück der Hellbrunner Allee und dem Alm Kanal entlang und querte drei Mal die Salzach.

Es gab Impulse zum Lebensweg und einen Abschnitt im Schweigen. Gejausnet wurde im Klosterhof zu St. Peter, Zeit zum Gebet gab es im Dom und die stimmungsvolle Abschlussandacht wurde in der Müllner Kirche gefeiert. Den genüsslichen und wohlverdienten Ausklang gab es, wie könnte es anders sein, im Müllner Bräustüberl.

Viele Frauen staunten über die Besonderheiten am Weg wie: Steintheater, Henkerhäusel, knorpelige Kopfweiden, römisches Mosaik, den wunderschönen Innenhof von St. Peter, die tolle Aussicht vom Kapuzinerberg oder die Müllner Himmelsterrasse, ... Sie freuten sich über den erlebnisreichen gemeinsamen Pilgertag, er tat der Seele gut.

In diesem Sinne ein herzlicher Dank an alle Frauen fürs Dabeisein.

*Pilgerbegleitern  
Claudia Huber*



## VORTRAG

**Sonja Ottenbacher**, Bürgermeisterin, Psychotherapeutin, Stuhlfelden

### Wertschätzender Umgang mit sich und Anderen

Gerade in Zeiten, in denen alles schnell, glatt und problemlos gehen soll, wird es immer wichtiger, mehr auf unser Wohlbefinden und unsere persönlichen Ressourcen zu achten. Wertschätzender Umgang und Dankbarkeit sind wesentliche Bausteine für Zufriedenheit und Wohlfühl.

Die Seele kann man nicht angreifen, aber berühren...

**Mi, 10. Jänner 2024 | 19.00 Uhr**

Mesnerhaus Rauris  
Kirchweg 3



Freiwillige Spenden  
In Kooperation mit der Bäuerinnenorganisation Rauris

# Eisschützenverein Rauris

Liebe Rauriser/innen!

Ich darf auch dieses Jahr mit einer für uns hervorragenden Meldung beginnen. Nach dem Aufstieg von der 2.Landesliga letztes Jahr, in die 1. Landesliga haben wir unser geplantes Ziel für 2023 voll und ganz erfüllt. Das heißt in der 1. Landesliga den Klassenerhalt zu schaffen, dies ist mit einem 10.Tabellenplatz und 57,2 Punkten mehr als gelungen. Bei einer Runde (5) Meisterschaft waren wir selbst durchführender Veranstalter. Sportlich möchte ich auch weitermachen, wir haben die alljährlichen Turniere wie Wörth, Bucheben, Taxenbach und Embach mit mittelmäßigem Erfolg bestritten. Intern hatten wir auch unsere Veranstaltungen, Turnier des EV-Rauris mit 6 Mannschaften und anschließend Kaspresknödel-Essen, die uns die Ulli Gerstgraser bestens zubereitet hat.

Dann hatten wir noch einen Ausflug ins Tauernhaus zur Neidei-Alm, war eine mort's Gaudi. Weiters nehmen unsere Stockschützen an diversen anderen Turnieren wie PinzAlp Pro 5 Stock teil.

Die ÖKB Landesmeisterschaft findet auch jedes Jahr statt, diese wurde letztes Jahr mit Beteiligung einiger Schützen des EV-Rauris sogar gewonnen. Dieses Jahr wurde die Bezirksmeisterschaft gewonnen, bei der anschließenden LM wurde der ÖKB-Rauris wieder beachtlicher 3. Sieger wurde Taxenbach. Nicht zuletzt möchte ich unseren Einzelkämpfer Leo Hans noch erwähnen, er wurde erneut ALTMEISTER 2023. Gratulation lieber Hans!

Nun darf ich zu unserem Vereine- und Betriebeturnier 2023 kommen. Wir haben für dieses Jahr einige Dinge besprochen und etwas abgeändert. Sieger Gruppe 1 steigt in Gruppe 2 auf, letzter Gruppe 2 steigt in Gruppe 1 ab. Dazu möchte ich bemerken das es keine Unterschiede mehr zwischen den Gruppen gibt, diese auch ohne weiteres jedes Jahr neu ausgelost werden könnte. Komplette geändert wurde aber unsere alljährliche Tombola, mit der Veränderung auf Sofortgewinne hat sich die Abwicklung maßgeblich geändert.

Beginnen möchte ich mit einem Dankeschön an alle, die daran beteiligt waren. Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei all unseren Sponsoren, die uns mit reichlich Sachpreisen, Gutscheinen und Gruppenpreisen ausgestattet haben. Zu gewinnen gab es unter anderem eine Saisonkarte Hochalmbahnen Rauris, Tageskarten

Schmittenhöhe und Sachpreise, Gutscheine unserer Werkstätten, auch außerhalb von Rauris, wie Schüttdorf, Taxenbach und Embach. Etwas Besonderes ist auch ein Privatflug mit Adventure Air sowie 5 Hoodies als Mannschaftspreis von Hubert und Mitch zum Gloadschießen, Tauernkraftwerke mit einem Gutschein für 5 Personen zu den Staubecken mit Besichtigung, einen Superpreis für die Versteigerung haben uns die PÜZ-Buam übergeben. Einen Kasloab zan Aufteilen als Gloadschiaßpreis usw. Eine komplette Langlauf-Ausrüstung wurde von Privatpersonen zur Verfügung gestellt. Sachpreise div. Vertreter von Privatfirmen, eine Jahresvignette einer in Rauris vertretenen Grazer Wechselseitige Versicherung. Dazu kommt noch ein Gutschein von der RAIBA-Rauris Bucheben von € 200,-.

Unsere Sportgeschäfte möchte ich auf alle Fälle anführen, ohne deren Sachen könnten wir die Tombola nicht so groß aufziehen. Ganz herzlich danken möchte ich dem Eder Hans Peter für seine Padre Sachen zum Versteigern. Uns ist es auch dieses Jahr wieder gelungen, für jede Mannschaft einen Gruppen-Sachpreis für 5 Personen zu ergattern. Die Mundwerbung von all denen die einen dieser Preise konsumiert, haben sagt alles aus über die Unterstützung unserer Gastronomie und Almhütten im Raurisertal. Ganz zum Schluss möchten wir Dani und Peter für die super Bewirtung und die Geduld nach der Siegerehrung danken.

Weitere Fotos befinden sich auf der Homepage des EV-Rauris: [www.ev-rauris.net](http://www.ev-rauris.net)



Der Obmann  
Walter Kössner

Sieger,  
EV-Wörth



2. Platz,  
Panoramabar

# Eisschützenverein Bucheben

Im Sommer wurde auf unserer Stockbahn viel trainiert, um bei den diversen Turnieren in Rauris/Wörth sowie den auswärtigen Turnieren eine gute Leistung erbringen zu können. Die erreichten Plätze haben unseren Trainingseifer bestätigt.

## 60 Jahre EV-UCHEBEN

Der Höhepunkt im Sommer 2023 war für den Eisschützenverein Bucheben die 60 Jahr Feier mit Festzelt am 26. August. Während des Tages wurde auf unserer Stockbahn ein Turnier mit 6 Mannschaften durchgeführt. Dazu konnten wir die Mannschaften aus Wörth, Rauris, Hundsdorf, Embach sowie die Mannschaft aus Ober-Untersberg St. Veit/Pg. begrüßen. Ab dem späten Nachmittag wurden unsere Gäste mit Grillspezialitäten und Getränken bewirtet.

Um 18.00 Uhr war dann der sehnsüchtig erwartete Start zum Quitscheentchen Rennen. An die 150 Entchen wurden beim Kreuzbühel gleichzeitig in der Hüttwinklache zu Wasser gelassen. Vor der Scherer Brücke wurden die gelben Flitzer wieder aus dem Wasser geholt. Der Siegerpreis für das schnellste Entchen ging nach Rauris.



Danach wurde es wieder gemütlich im Zelt und wir durften viele Freunde begrüßen. Gefreut hat uns auch der Besuch unseres Bgm. Peter Loitfeller und des UNION Obmannes Maier Harald.

Unsere 60 Jahr Feier war ein kleines, aber schönes und lustiges Fest.

Danke allen die zum Gelingen beigetragen haben.



## Hochwasser am 28.08.2023

Bereits 2 Tage nach unserem Fest am 28.08.2023 hat eine Flutwelle aus dem hinteren Hüttwinktal unser Tal teilweise stark verwüstet.

Auch der Eisschützenverein Bucheben wurde durch dieses Hochwasser stark betroffen. Die ehemalige Waaghütte beim Frohnstall wurde durch die Flutwelle weggerissen. Darin waren alle für den Winterstocksport benötigten Geräte bzw. Utensilien gelagert.

Die Neuanschaffung der Sportgeräte und diverser Hilfsmittel wird ein sehr großer finanzieller Kraftakt für unseren Verein.

Das Wichtigste aber ist, dass keine Personen bei diesem Ereignis zu Schulden gekommen sind.

Auch hier ein großer Dank an alle, die geholfen haben den Parkplatz und die Straße von Schlamm Wurzeln usw. zu befreien und alles wieder sauber zu machen.

DANKE!

„Eisschützenverein BUCHEBEN“

## Ein Vereinsjahr ohne Einschränkungen und vielen in der wunderbaren Erlebnissen Gesellschaft!

An der Bundesski-Langlaufmeisterschaft am 21. und 22. Februar in Bleiberg am Petzen nahm Erich Salchegger mit Erfolg teil.

Nach der langen Winterpause fanden die Pensionisten-Treffen im Stüberl in Wörth ab dem 6. Mai wieder jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat regen Zustrom. Die zahlreichen Mitglieder nahmen die abwechslungsreichen Stunden an 15 Nachmittagen bei Kaffee und Kuchen mit Freude an.

Herzlichen Dank den emsigen Helferinnen!



Aus organisatorischen Gründen entfiel heuer leider die Muttertagsfeier!

Am 16. Mai fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Carpe Solem statt. Walter Rathgeb wurde als geschäftsführender Vorsitzender bestätigt, einige Neumitglieder wurden einstimmig in den Vorstand gewählt. Für sein ehrenamtliches Wirken verlieh Bürgermeister Peter Loitfellner den Langzeit - Vorsitzenden Herrn Walter Rathgeb die Wappenmedaille der Marktgemeinde Rauris.



Rege Teilnahme konnte bei der Tagesfahrt zur Schafalm am 9. Juni (Schladming/Planai) verzeichnet werden. Ein herrlicher Ausblick erwartete uns auf der Panoramaterasse, wo wir auch die „Steirische Kulinarik“ genossen. Auf der Rückfahrt besuchten wir das Schimuseum in Werfenweng.



Am 6. Juli fand der Bezirkswandertag zum Zwölfkogel statt. Ob per Seilbahn oder sportlich unterwegs auf Rundwanderwegen bzw. E-Bike-Strecken fanden sich schließlich alle auf der „Winkler Alm“ und der „Breitfußalm“ ein.



Am 19. Juli folgten zahlreiche Mitglieder der Einladung zum Vortrag „Pflegerische Angehörige!“ Wie kann ich auf Herausforderungen in der Pflege und Betreuung meiner Lieben besser reagieren?

Bei traumhaftem Spätsommerwetter führte uns am 11. September der Tagesausflug zu den Hochgebirgsseen – Mooserboden und der Fürthermoaralm.

Das herrliche Panorama, die kurze Wanderung zum Gipfelkreuz Höhenburg (2018 m), die

kulinarischen Köstlichkeiten auf der Fürthermoaralm begeisterten alle Teilnehmer.



Am Ausflug „Alm-Bratl-Essen“ auf der Hochalm nahmen am 4. Oktober 64 Mitglieder teil. Obwohl das Wetter es weniger gut mit uns meinte, drehen wir eine Runde um den Speicherteich.

Ein herzliches Dankeschön erging an die Rauriser Hochalmbahnen für den Pensionistentarif, sowie an die Krapfen-Bäckerinnen für ihre Spende aus dem Bauernherbsterlös.



Am 17. Oktober fand im „Pensionistenstüberl“ in Wörth die Vorrunde für das Bezirks-Preis-Watten statt. Zwei Paare der Ortsgruppe Rauris stiegen zum Finale auf.



Im Laufe des Jahres durften wir 32 Mitgliedern zum 80. Geburtstag und darüber hinaus gratulieren. Sechs Paare feierten ihr goldenes Ehejubiläum.

## Herzlichen Glückwunsch!

Eine sehr erfreuliche Anzahl von ca. 600 Teilnehmern konnten wir bei all unseren Veranstaltungen 2023 verzeichnen. Dies bestärkt uns in unserem Einsatz für die Pensionistinnen und Pensionisten. Besonders freuen wir uns über den überwältigenden Zulauf von neuen Mitgliedern.

Danke, dass ihr uns euer Vertrauen schenkt!

Herzlich bedanken möchte ich mich bei den fleißigen Helferinnen im Stüberl, für die selbst gemachten Mehlspeisen und Agnes Bauernkrapfen, bei allen, die zum Zusammenhalt in der Gruppe beitragen, sowie dem Ausschuss und Subkassieren.

Alles Gute, einen besinnlichen Advent,  
fröhliche Weihnachten und viel Gesundheit  
für das Jahr 2024 wünscht euch  
euer geschäftsführender Vorsitzender

Walter Rathgeb

# Seniorenbund Rauris

Das Jahr eröffneten unsere junggebliebenen Tänzerinnen und Tänzer der Ortsgruppen Rauris, Embach und Taxenbach in der Jausenstation Pilzegg in Embach. Sie kamen bei ihren 3 Treffen wieder voll auf ihre Rechnung.

Bei der diesjährigen Seniorenbundlandesmeisterschaft der Eisschützen Ende Jänner erkämpften unsere Eisschützen in Abtenau den Landesmeistertitel. Ein großartiger Erfolg für unsere Mannschaft. Herzliche Gratulation.



Im Februar machten wir bei herrlichem Wetter einen Rodelausflug auf die Grüneggalm in Dienten. Nach dem ausgiebigen Essen (Ripperl bis zum Abwinken) galt es noch einige Schnäpse zu kosten, bevor es mit den Schlitten an die lustige Abfahrt ging.

Da der Winter heuer so lange anhielt, fanden wir Anfang März noch traumhafte Verhältnisse für unser alljährliches internes Eisschießen beim Gasthof Weixen vor. Ein großes Dankeschön gilt den Wirtsleuten für die nette Aufnahme und die bestens präparierte Eisschießbahn.



Es wurde um jeden Zentimeter gekämpft und auch beim „Gloudschiaßn“ zeigte sich jeder von seiner besten Seite. Den Siegermoa stellte schließlich die Mannschaft von Eberharter Ernst. Sicherer Zweiter wurde Grabmayr Ambros mit seiner Truppe.

Nette Erfolge gab es auch bei den Bundesschimeisterschaften des Seniorenbundes, welche dieses Jahr in St. Michael im Lungau abgehalten wurden.



Die heurige Muttertagsfeier ist leider einer Terminkollision zum Opfer gefallen. Wir hoffen, dass unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier am 9. Dezember im Mesnerhaus nichts im Wege steht.

Ende Mai machten sich 20 Liebhaber der Seniorenbund Landesreisen auf den Weg nach Murcia in Spanien, um einen wunderbaren Aufenthalt an diesem schönen Plätzchen mitzuerleben. Die Reise bot viel Abwechslungsreiches – vom Baden an 2 Meeren über erlebnisreiche und eindrucksvolle Tagesausflüge.



Ein richtiges Großereignis für Rauris war wohl der heuer bei uns in Kolm Saigurn abgehaltene Bezirkswandertag des Seniorenbundes. Über 400 begeisterte Seniorinnen und Senioren nahmen daran teil.



Wir feierten mit unserem Herrn Pfarrer Mag. Franz Wenninger eine wunderschöne Feldmesse, welche von einem Quartett unserer Trachtenmusikkapelle umrahmt wurde. Ein großer Dank und zugleich eine Gratulation für die einwandfreie Abwicklung der Verpflegung gilt den drei Wirten: Ammererhof, Bodenhaus und Naturfreundehaus. Das Wetter war einigermaßen, sodass die eine oder andere Wanderung auch über die Bühne gehen konnte. Allen, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben, gilt ein herzliches Vergelt's Gott.

Sehr beliebt und gut besucht waren wieder die Einladungen zu den Geburtstagsfeiern unserer Jubilare (70-er, 75-er, 80-er, 85-er, 90-er). Bei Kaffee und Kuchen und dem einen oder anderen Glaserl Wein oder Bier saßen und feierten wir gemütlich am jeweiligen Nachmittag beim Neuwirt.

Unsere alljährliche Radtour führte uns heuer nach Osttirol und Kärnten. Der Start erfolgte in Huben. Der Isel entlang ging es nach Lienz, wo es eine kurze Kaffeepause gab, ehe es nach Oberdrauburg zum Mittagessen ging. Frisch gestärkt führen wir noch bis Sachsenburg bzw. Möllbrücke. Alle können stolz auf diese gewaltige Leistung sein!

Unsere Ausflüge auf die verschiedenen Almen fanden wieder großen Anklang. Wobei sich Wanderer, Radfahrer und „Taxler“ rege daran beteiligten. Wir danken den Almleuten von der Moos-Adamalm, der Koppeialm, der Lercheggalm, der Mitterastentalm und der Stanzalm für die freundliche und liebevolle Aufnahme und freuen uns, wenn wir nächstes Jahr wieder kommen dürfen.



Anfang September genossen wir bei traumhaftem Wetter einen herrlichen Ausflug ins Salzkammergut. Wir erforschten das Zwölferhorn und anschließend nahmen wir in Bad Ischl eine kräftige Jause zu uns, was ein netter Abschluss war. Ende September nahmen 9 Mitglieder des Seniorenbundes Rauris an einer Busreise nach Kroatien, besser gesagt zu den Kornaten, teil. Trotz der anstrengenden Fahrt waren es schöne, erholsame Tage mit bleibenden Eindrücken.



Den Abschluss unserer Aktivitäten bildete wieder die Wanderung zum Weixen mit einem guten Essen und einem gemütlichen Ausklang bei Eis oder Kaffee und Kuchen.

Dies waren im Großen und Ganzen unsere Aktivitäten während des heurigen Jahres. Allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben, gilt ein aufrichtiger Dank und die Bitte, im nächsten Jahr wieder eifrig mitzumachen. Herzlich willkommen sind auch unsere neuen Mitglieder. Genießt die stille Zeit im Advent, allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und a guat's nois Joah(r) mit der nötigen Gesundheit wünscht Euch

*Euer Obmann des SB Rauris  
OSR Franz Eidenhammer*

# USK Rauris



Fußballklub USK Energietechnik Winkler Rauris 2023/24

## Herbstsaison Kampfmannschaft:

Mit dem letzten Spiel gegen Hollersbach verabschiedet sich die Kampfmannschaft in die wohlverdiente Winterpause. Durch eine sehr erfolgreiche Herbstsaison überwintert der USK-Rauris auf einem starken 4. Platz. Jetzt heißt es regenerieren bis wir im Jänner mit der Winter-Vorbereitung starten. Erstes Spiel ist im Frühjahr am 30.03.2024 auswärts gegen Großarl.



## Neue Trainingsanzüge für den USK-Nachwuchs:

Durch großartige Unterstützung heimischer Betriebe konnten wir unsere Jungstars mit neuen Trainingsanzügen ausstatten. Großer Dank geht an die Firma Kaiserer Bau, Plössnig-Reisen, Elektro-Stadler, Restaurant „Das Albert“ sowie unsere Landjugend Rauris.



## Geburtstagsjubiläen USK-Rauris Legenden



Huber Theo, 70 Jahre



Groder Heinz, 70 Jahre

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Fans, Sponsoren, Gönnern und freiwilligen Helfern für die tolle Herbstsaison bedanken - Wir wünschen allen eine ruhige, besinnliche Winterzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im Frühjahr!

Für den USK  
Obmann, Daniel Mühlthaler

# Alpencup 2023 - Österreich

## Italienischer Triumph in Melk

Nach Rauris im Salzburgerland 2014 fand heuer Mitte September zum zweiten Mal in Österreich der 7. Bürgermeister Fußball Alpencup mit den Nationalmannschaften aus Deutschland, Italien, Südtirol und Österreich in Melk statt. Das fünfte Team Slowenien musste auf Grund der schweren Hochwasserschäden Ende August und der damit verbundenen Aufräumungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen in den Gemeinden verständlicherweise kurzfristig absagen.

Die österreichische Bürgermeister Fußball Nationalmannschaft mit Teammanager Bürgermeister a.D. Robert Reiter (Rauris) als Veranstalter freute sich dennoch an die 90 fußballspielende Bürgermeister aus den Alpenländern dazu in Melk zu empfangen. Ein großer Dank gebührt dabei auch der Stadtgemeinde Melk (Veranstaltungsort) mit Bürgermeister Patrick Strobl, welcher dieses Event gemeinsam mit dem SC Rathauskeller Melk und vor allem mit dem ehemaligen Bürgermeister aus Winklarn Gernot Lechner (Organisator vor Ort) sehr unterstützte.

Bereits vor dem Spieltag trafen sich die teilnehmenden Teams der Bürgermeister zu einer Donau-Schiffahrt von Melk nach Spitz. Dabei kam der Gedankenaustausch zwischen den Kommunalvertretern aus den verschiedenen Regionen nicht zu kurz. Insbesondere war dabei auch das Thema des Hochwasserschutzes aus aktuellem Anlass Inhalt mehrerer Gespräche.

Das österreichische Bürgermeister-Nationalteam feiert heuer sein 15-jähriges Bestehen. Deshalb fand am Abend vor dem Spieltag bei der Begrüßung und Eröffnung des Alpencups 2023 im Stift Melk zugleich auch ein kurzer Rückblick auf 15. Jahre österreichische Bürgermeister Nationalmannschaft (2008 bis 2023) und 7-mal Alpencup statt. Begrüßt wurden die über 120 Beteiligten durch den Abgeordneten zum Nationalrat Georg Strasser in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, durch den Vertreter des Österreichischen Gemeindebundes und Niederösterreichischen Gemeindebund Präsidenten Bgm. DI Johannes Pressl und durch den Hausherrn der Stadtgemeinde Melk Bürgermeister Patrik Strobl.

Das Turnier um den „Alpencupsieg 2023“ begann mit einem österreichischen Sieg: 1 : 0 gewann das Team von Kapitän und Tormann Robert Reiter – der ehemalige Bürgermeister der Salzburger Marktgemeinde Rauris - gegen Südtirol. Beim ewigen Prestigeduell mit Deutschland setzten sich unsere Nachbarn dann allerdings knapp

aber doch mit 1 : 0 durch.

Die Partie gegen Italien mit dem früheren italienischen Nationalteam- und AS-Roma-Spieler (25 Länderspiele für Italien) und jetzigem Bürgermeister von Verona Damiano Tommasi war dann leider eine klare Angelegenheit: Die österreichische Abordnung verlor 0 : 5.

Den Turniersieg holte sich am Ende Italien punktgleich mit Deutschland. Italien und Deutschland hatten 0 : 0 gespielt, aufgrund des besseren Torverhältnisses triumphierten aber die „Nazionale Italiana Sindaci“. Österreich wurde hinter Deutschland mit drei Zählern Dritter, gefolgt von den punktelosen Südtirolern.

Anschließend wurde gefeiert, zunächst am Melker Rathausplatz und im Wachauerhof, wo dann auch die Siegerehrung stattfand – mit der Landtagsabgeordneten Silke Dammerer. Zum festlichen Ausklang haben dann vor allem die großartigen „Mostviertler Birnbeitler“ unter Kapellmeister Robert Pussecker beigetragen.

Robert Reiter, Team-Manager, Bürgermeister a.D.  
Kirchweg 10, A-5661 Rauris  
Tel.: +43 664 4465482  
Mail: [robert.reiter@rauris.net](mailto:robert.reiter@rauris.net)



Im Bild v.l.n.r.: Die Team Kapitäne aus Deutschland (Bochinger Steffen, Keltern), Südtirol (Siegfried Gatterer, Pfalzen), Österreich (Robert Reiter), Gernot Lechner (Mitorganisator Melk) und Italien (Fabio Fecci, Noceto)



Das Österreichische Bürgermeister Fußball Nationalteam

# Rhythmische Gymnastik Rauris

## Salzburger Gruppenlandesmeisterschaften 2023 mit Gästen aus Vorarlberg und Tirol 30.09.2023

Drei Landesmeistertitel für drei Rauriser Gruppen in der vollgefüllten Rauriser Sporthalle. Bei den heurigen Salzburger Gruppenlandesmeisterschaften turnten in der Salzburger Wertung Gymnastinnen des TGUS Salzburg, TV Maxglan und der Sportunion Rauris.

In der Kinderklasse trugen Rosalie Koch, Lena Groder, Elsa Salchegger, Rafaella Aslan und Karolina Kryhl ihre ohne Handgeräte Übung zu Musik von Barbie sehr überzeugend vor und sicherten sich damit überlegen den ersten Platz und die Goldmedaille.

In der Jugendklasse A herrschte eine starke Konkurrenz aus Vorarlberg, Tirol und Salzburg. Die Rauriserinnen - Johanna Herzog, Jana Wallner, Linda Göttel, Laura Burgschwaiger und Monja Obermoser - turnten ihre Übung mit 5 Bällen mit vollem Einsatz und erreichten in der Gesamtwertung hinter den Gymnastinnen aus Vorarlberg den hervorragenden 2. Platz und in der Salzburger Wertung den 1. Platz.

Auch in der Juniorinnenklasse gab es starke Konkurrenz aus Vorarlberg und Tirol. Hier gewannen - Katharina Herzog, Lara Obermoser, Anna Plaickner, Mia Salchegger und Lea Thurner - mit 10 Keulen die Bronzemedaille in der Gesamtwertung knapp hinter den Gymnastinnen aus Tirol und Gold in der Salzburger Wertung.

Herzliche Gratulation allen Gymnastinnen!



## Freundschaftswettkampf in Innsbruck/Tirol 07. Oktober 2023

1x Gold und 2x Bronze

In der Innsbrucker USI Halle zeigten Gymnastinnen aus Tirol, Vorarlberg, Salzburg und Rauris ihr Können im Gruppenbewerb.

In der Kinderklasse holten sich unsere Minis Rosalie, Lena, Elsa, Rafaella und Karolina - mit ihrem Barbie Tanz wiederholt Gold.

In der Jugendklasse A herrschte wie immer starke Konkurrenz. Johanna, Jana, Linda, Laura und Monja gelang ihre Übung mit 5 Bällen beinahe fehlerfrei und sie konnten sich über Bronze freuen. Der Sieg in dieser Kategorie ging nach Vorarlberg. In der Juniorinnenklasse lief die Keulenübung von Katharina, Lara, Anna, Mia und Lea nicht ganz nach ihrem Wunsch ab, aber auch sie freuten sich am Ende über Bronze Medaillen. Auch in dieser Kategorie gewannen die Gymnastinnen aus Vorarlberg.



## Int. Sissi Cup in Salzburg 15. Oktober 2023

2x Gold für Rauriser Gruppen

Als letzter Vorbereitungswettkampf für die Österreichischen Staatsmeisterschaften fand in der Sporthalle Lieferung der 7. int Sissi Cup statt. Gruppen aus 6 Bundesländern, eine Gruppe aus Columbien und aus Ungarn gingen an den Start.

In der Kinderklasse holten sich Rosalie, Lena, Elsa, Rafaella und Karolina mit ihrer Übung ohne Handgeräte wiederholt Gold.

In der Jugendklasse A erreichten unter starker

Konkurrenz Johanna, Jana, Linda, Laura und Monja mit fünf Bällen den sehr guten 5. Platz.

In der Juniorinnenklasse A sorgten Katharina, Lara, Anna, Mia und Lea für eine große Überraschung. Sie turnten ihre Übung mit 10 Keulen sehr überzeugend und holten sich Gold in dieser Kategorie!



© Daniel Palhegyi

### Österreichische Gruppen Staatsmeisterschaften in Innsbruck

21.10.2023

Juniorinnengruppe gewinnt Bronze

Tolle Atmosphäre herrschte am Wochenende in der Innsbrucker USI Halle. Gymnastinnen aus 8 Bundesländern nahmen an diesem Saisonhöhepunkt teil.

Die Rauriserinnen -Johanna, Jana, Laura, Linda und Monja - starteten in der Kategorie Jugend A (Jhg. 2011-2013). Unter einer starken Konkurrenz erreichten sie mit ihrer Übung mit 5 Bällen den ausgezeichneten 5. Platz und positionierten sich im Mittelfeld. Der Sieg in dieser Kategorie ging an Turnsport Vorarlberg.

In der Juniorinnenklasse konnten sich Katharina, Lara, Anna, Mia und Lea (Jhg. 2008-2010) mit der Übung mit 10 Keulen gut durchsetzen und freuten sich riesig über den 3. Platz und Bronze Medaillen. Auch in dieser Kategorie siegten die Gymnastinnen des Turnsport Vorarlberg.



© Patrik Höppner

## Hubertusmesse der Hegegemeinschaft Rauris-Embach

Am 28. Oktober 2023 fand in der Einödkapelle in Rauris wieder die traditionelle Hubertusmesse statt.

Die Jägerinnen und Jäger dankten ihrem Schutzpatron, dem heiligen St. Hubertus bei einer feierlichen Andacht für ein erfolgreiches und unfallfreies Jagdjahr.

Die Messe wurde von Herrn Pfarrer Mag. Franz Wenninger, mit einem Gedenken an verstorbene Jagdkollegen und an Christl Oberlechner, zelebriert und vom Bläserduo der TMK Rauris feierlich umrahmt.

Ein Weidmannsheil dem Schützen des Hubertushirsches, Dr. Alexander Voithofer.

Bei einem anschließenden "Jagahoagascht" im Gasthof Andrelwirt in Wörth fand der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.

Die Jäger/innen danken Allen, die sich immer für die Organisation und Gestaltung der Messe und den Schmuck der Einödkapelle einsetzen.



## Judo Mix Team Nachwuchs Landesmeisterschaft in Saalfelden:

Die Judo Union Raika Pinzgau gewinnt nach dem großen Erfolg im prestigeträchtigen Salzburger Nachwuchscup 2023 auch die Landesmeisterschaft im Mix Teambewerb.

Die jungen "Mattenfüchse" kämpften mit zwei Teams im Bewerb und konnten unter den 10 Mannschaften den ersten und den dritten Platz erreichen.

Im Halbfinale trafen die beiden Pinzgauer Teams aufeinander und die Siegermannschaft stieg in das Finale gegen den starken Nachwuchs des PSV Salzburg auf.

Das Finale verlief äußerst spannend und die jungen "Mattenfüchse" gewannen hochverdient den begehrten Titel.

Ein großes Danke gilt dem Trainerteam für die hervorragende Trainingsarbeit und Vorbereitung der jungen Judokas.

Hier ist wieder etwas im Entstehen sagt, der Obmann der Judo Union Raika Pinzgau/Rauris Rupert Rieß und wir können uns darüber freuen und sehr positiv in die sportliche Zukunft schauen!

### Ergebnis:

- 1. Platz. Judo Union Raika Pinzgau 1**
- 2. Platz: PSV Salzburg**
- 3. Platz Judo Union Raika Pinzgau 2**

In unserer neuen Trainingsanlage "unserem Dojo" trainieren mittlerweile an die 100 vor allem junge Sportler und nutzen somit die moderne Trainingsanlage. Auch der Kindergarten nutzt diese Anlage.

Hier ist etwas für die nächsten Generationen geschaffen worden, das als Ganzjahressportart und nachhaltig genutzt werden kann.

Ein extra großes Dankeschön von den Judokas geht auch an Tanja Neureiter für die hervorragende Betreuung unseres Dojos und an die Gemeinde Rauris!

*Rupert Rieß*



105 KM SOLOSKITREKKING KUNGSLEDEN | 7 TAGE | - 35 °C

# UP NORTH



## **LIVE-VORTRAG 02. 02. 24 - 19:00 UHR MESNERHAUS - RAURIS**

**WARUM MAN SICH ZUM 50ER EISESKÄLTE UND EINSAMKEIT WÜNSCHT,  
UND WAS EIN ELEFANT IN DER ARKTIS ZU SUCHEM HAT...  
EDITH DANZER ERZÄHLT ÜBER IHR EISKALTES SKITREKKING-  
ABENTEUER MIT HUSKY YLVI IN NORDSCHWEDEN.  
EINTRITT € 10,-**

**MESNERHAUS@RAURISERTAL.AT | WWW.MESNERHAUS-RAURIS.AT**

# G'SUND BLEIM MIT



## ÜBUNG 1:

Grundspannung für alle weiteren Übungen kennenlernen. Wichtig! Nur Po anspannen reicht nicht aus um den Beckenboden zu aktivieren. Das Anspannen des Beckenbodens kann man von außen nicht sehen, es muss jeder für sich selber spüren. Der Beckenboden besteht grob gesagt aus 3 Schichten (äußere, mittlere und innerste Schicht) und die müssen wir alle zusammen anspannen.

Auf den Rücken legen, die Arme liegen neben dem Körper und die Beine sind hüftbreit angestellt. Mit der Ausatmung wird immer angespannt und mit der Einatmung wird dann alles locker gelassen. Als erstes spannen wir die äußerste Schicht an, stell dir vor du musst auf Toilette und kannst aber gerade nicht gehen. Die Muskeln rund um Harnröhre, After und Scheide müssen jetzt angespannt werden.

Die Übung 5 mal wiederholen.

Als zweites spannen wir die mittlere Schicht an, stell dir vor zwischen deinen Sitzbeinhöckern ist ein Gummi gespannt, und der zieht beide zusammen. Probier die beiden Sitzbeinhöcker zusammen zuziehen.

Die Übung 5 mal wiederholen.

Als drittes spannen wir die innerste Schicht an, stell dir vor zwischen Steißbein und Bauchnabel ist wieder ein Gummiband gespannt. Zieh gedanklich dein Steißbein von hinten durch den Schritt nach vorn Richtung Bauchnabel. – die Übung 5 mal wiederholen. Zum Schluss alle drei Schritte miteinander anspannen. Mit der Ausatmung Harnröhre, After und Scheide schließen, die Sitzbeinhöcker zusammenziehen und das Steißbein in Richtung Bauchnabel ziehen. Kurz halten und mit der Einatmung alles locker lassen.

Die Übung 10 mal wiederholen.



## ÜBUNG 2:

Auf den Rücken legen die Beine anstellen, die Arme locker neben den Körper legen und einen Ball oder ein Kissen zwischen die Knie legen. Die Beine sollten Hüftbreit auseinander sein. Jetzt wieder tief einatmen und beim ausatmen den Beckenboden anspannen und dabei den Ball/das Kissen mit den Knien zusammendrücken, und ca. 20 Sekunden halten. Dann wieder locker lassen und dabei wieder tief einatmen.

Die Übung 15 mal wiederholen.





### ÜBUNG 3:

Am Rücken liegen, ein Bein ist angestellt das andere Bein ist ausgestreckt, die Arme liegen locker neben dem Körper.

Jetzt wieder tief einatmen und beim ausatmen den Beckenboden anspannen und das ausgestreckte Bein ran ziehen. Beim ausatmen Jetzt wieder tief einatmen und beim ausatmen den Beckenboden anspannen und das ausgestreckte Bein ran ziehen. Beim Ausatmen das gleiche Bein wieder ausstrecken und den Beckenboden locker lassen.

Die Übung 10 mal pro Seite wiederholen.



### ÜBUNG 4:

Wir liegen wieder auf dem Rücken und die Beine sind Hüftbreit angestellt, die Arme liegen locker neben dem Körper. Als erstes wieder tief einatmen, beim Ausatmen den Beckenboden wieder anspannen und dabei den Po hochheben, das ganze 20 Sekunden halten, und dann wieder absetzen dabei den Beckenboden locker lassen und wieder tief einatmen.

Die Übung 15 mal wiederholen.



## Die Rauriser Hochalmbahnen AG stellt sich vor:

Im letzten Jahr durften wir – die Rauriser Hochalmbahnen AG – unser 50jähriges Jubiläum feiern. Wir sind stolz, dass wir schon so viele Jahre den Tourismus im Tal mit unserem Betrieb prägen und bereichern. Einen großen Beitrag zu dieser Erfolgsgeschichte haben die Gründungspioniere, die Aktionäre und nicht zuletzt viele Sponsoren und Gönner der Hochalmbahn geleistet.

Heute haben wir uns im **Winterbetrieb** mit 32 Pistenkilometern und 10 Liftanlagen als familienfreundliches Skigebiet mit Echt. Fairen. Preisen. etabliert.

**Beschneung**  
47 Propeller-  
maschinen (5 Stk. NEU  
2023) davon drei auf  
einem Turm sowie 12  
Lanzen (8 Stk. NEU 2023).  
Es werden pro Jahr ca.  
250 000 Kubikmeter  
Schnee produziert.

**Speicherteich**  
Speichervolumen  
65 000 Kubikmeter  
Wasser, Nutzvolumen  
60 000 Kubikmeter mit  
natürlichem Zufluss.  
10 000 Quadratmeter  
Wasseroberfläche.  
95% der Pistenfläche  
können beschneit  
werden.

**Sommerbetrieb**  
Die Greifvogelschau, der  
Goldwaschplatz, der Barfußweg  
und das Floß am Teich, der  
Wasserspielplatz, die Kugelbahn,  
das Guten-Morgen-Yoga und  
Wanderwege aller Levels bieten  
ein buntes Sommerprogramm auf  
der Hochalm. Mitglied der „Besten  
österreichischen  
Sommer-  
Bergbahnen!“



**Schneehöhen-  
messung**  
Pistengeräte mit GPS-  
Schneehöhenmessung  
verteilen den Schnee  
zentimetergenau auf der  
Piste.  
Das spart Schnee,  
Energie und CO<sup>2</sup>.

**E-Werk**  
Unser E-Werk produziert  
im Jahreskreis ca.  
1 250 000 kWh Strom  
und unser gesamter  
Stromverbrauch liegt bei  
ca. 1 750 000 kWh

**Gäste**  
Sommersaison  
ca. 42 000 Gäste.  
  
Im Winter  
ca. 155 000  
Gäste.

Seit 2019  
zertifizierte CO<sup>2</sup>-  
neutrale Seilbahn. Die  
nicht einzusparenden  
Emissionen werden durch  
den Kauf von gesperrten  
Klimazertifikaten der  
vereinten Nationen  
kompensiert.



**Fuhrpark**  
6 Pistenraupen:  
Pistenbully 600; PB 400 mit  
Winde (die Winde dient zur  
Sicherung bei Steilstufen und  
schafft einen perfekten Grip für die  
Ketten; Prinoth Everest, Prinoth  
Leitwolf und Prinoth Leitwolf mit  
Winde (NEU 2023);  
PB 100 für den Wanderweg  
und die Rodelbahn, zwei  
Motorschritten  
und ein Traktor.

EINFACH. INFO.

## Rauriser Hochalmbahnen AG

Vorstandsvorsitzender  
Vorstand  
Aufsichtsratsvorsitzender  
AR-Vorsitzender 1. Stellvertreter  
AR-Vorsitzende 2. Stellvertreterin  
Aufsichtsratsmitglieder

cooptiertes Aufsichtsratsmitglied  
Mitarbeiter im Aufsichtsrat

Mitarbeiteranzahl

Ing. Siegfried Rasser  
Johann Loitfellner  
Martin Mayr  
Johann Volker Winkler  
Monika Rasser  
Andreas Egger (TVB), Dr. Philipp Heereman von Zuydtwyck,  
Dr. Christian Hintner (RVS), Anton Hillinger, Lukas Kaiserer,  
Thomas Prommegger, Martin Schönegger (Gemeinde)  
Dir. Mag. Rudolf Brauer  
Gerald Ellmauer, Betriebsleiter Andreas Groder,  
BL Stv. Markus Groder, Christoph Müller  
ca. 50 MitarbeiterInnen im Winter  
ca. 23 MitarbeiterInnen im Sommer



DAS TEAM DER HOCHALMBAHNEN WÜNSCHT ALLEN FROHE WEIHNACHTEN UND EINE GUTE WINTERSAISON!



Unsere Küchenchefin „Nena“ hat über 30 Jahre in Rovinj (Kroatien) gearbeitet und somit schon einige Gerichte gekocht. Das meist bestellte Gericht war gefüllte Pljeskavica. Vor allem von österreichischen und deutschen Gästen.

## Zutaten

---

800g Faschiertes gemischt  
200g Schafskäse  
1 ganze Zwiebel  
1 Knoblauchzehe  
Prise Paprika  
Prise Salz  
Prise Pfeffer

---

**RESTAURANT DAS ALBERT**  
**LIFTWEG 4**  
**5661 RAURIS**  
**0664 196 07 64**  
**INFO@DAS-ALBERT.AT**  
**WWW.DAS-ALBERT.AT**

---

## Gefüllte Pljeskavica



4 Portionen

### Zubereitung

---

Zu allererst werden Zwiebel und Knoblauch geschält und fein gehackt. Im nächsten Schritt das Faschierte mit Gewürzen in einer Schüssel vermischen und ca. 30 Minuten rasten lassen.

Danach zu Laibchen formen und zwischen einer Frischhaltefolie flachdrücken. Auf eine Seite muss der Schafskäse gelegt werden. Diese Seite dann (wie bei einem Cordon Bleu) umklappen.

Das Ganze wird dann in Form gebracht und leicht mit Olivenöl bestreichen. Danach wird alles in einer Pfanne gebraten oder am Griller gegrillt. Wichtig ist es, die Laibchen öfter zu wenden, damit sich die Hitze gleichmäßig verteilt.

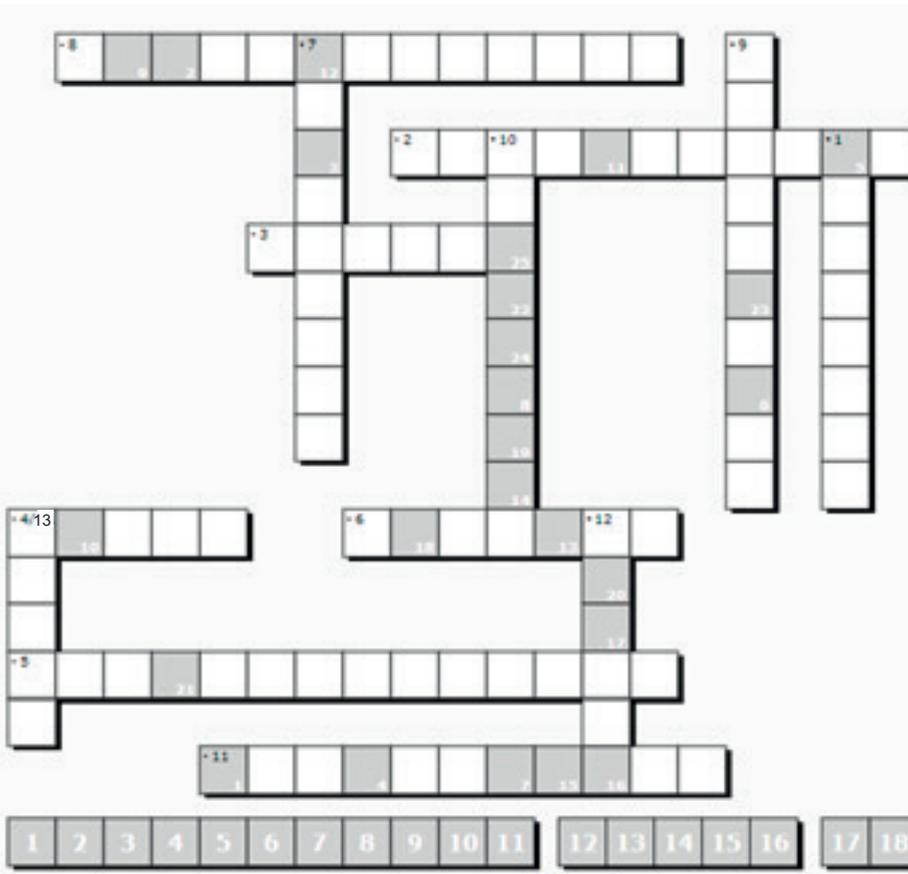
Am besten mit Ajvar (Paprikasauce), frischen Zwiebeln, Pommes oder Gemüsereis servieren.

Wir wünschen einen guten Appetit.



# Kinderseite

## Kreuzworträtsel und Ausmalbild



1. Welcher Mann geht immer am 05. oder 06. Dezember von Haus zu Haus und beschenkt die Kinder?
2. Was besteht meist aus grünen Tannenzweigen, hat 4 Kerzen und ist geschmückt?
3. Nenne einen der heiligen drei Könige.
4. Was wird häufig im Winter gebacken?
5. Was wird ab Dezemberbeginn täglich bis Weihnachten geöffnet?
6. An welchem Tag in der Woche wird jeweils eine Kerze des Adventkranz angezündet?
7. Was ist ein beliebtes Hobby im Winter?
8. Was fliegt in der Nacht am Himmel und wird selten gesehen?
9. Welcher Baum wird um die Weihnachtszeit aufgestellt und geschmückt?
10. Vor dem Ausstechen muss man alle Zutaten vom Lebkuchenteig erstmals...
11. Was feiern wir jedes Jahr am 24. Dezember?
12. Wie nennt man die Zeit vor Weihnachten?
13. Welches Getränk trinken viele Kinder gerne, wenn es draußen kalt ist?

Das Lösungswort befindet sich auf Seite 66!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----



# DER VERSCHÖNERUNGSVEREIN RAURIS SUCHT FÜR DAS SCHWIMMBADBUFFET EINE/N



## Mitarbeiter/in oder Pächter/in

Bewerbungen können sowohl per Telefon als auch per E-Mail  
eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Tel.: 0664/3856445 (Petra Nagl)  
0664/3325749 (Fred Trixl)



[nagl.petra@gmx.at](mailto:nagl.petra@gmx.at)

## Perchtenverein

Liebe RauriserInnen,

der Perchtenverein benötigt für seine Tafelperchten noch dringend Überröcke. Sollten solche ungenutzt in der Rauriser Bevölkerung vorhanden sein, würden wir uns sehr über Informationen und Kleiderspenden freuen. Ebenfalls benötigen wir noch Trachtenhüte und Schürzen.

Vielen herzlichen Dank!





Zugestellt durch Post.at

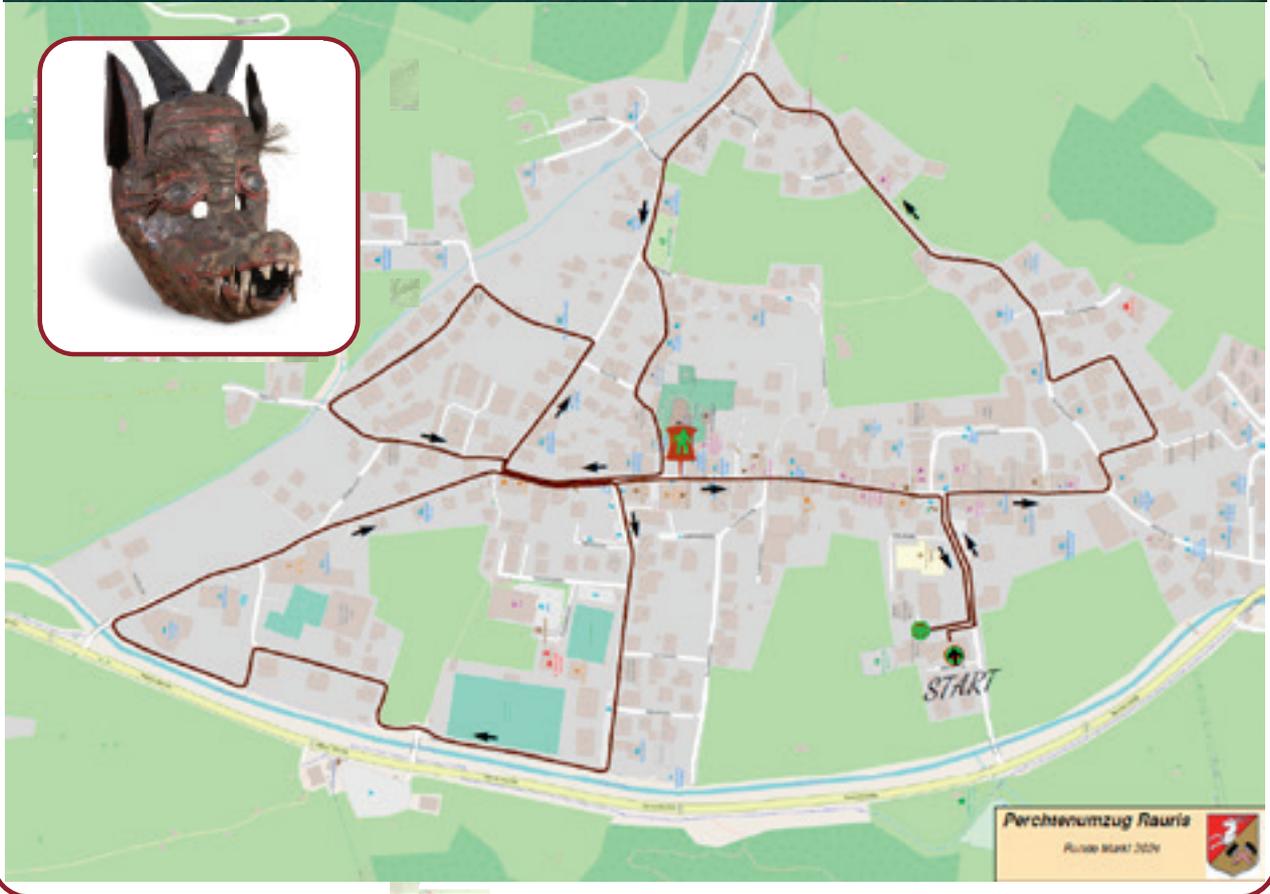
# Perchten- umzug in Rauris Markt

## 6. Jänner 2024

Glaube, Aberglaube und der Glaube an Geister, Perchten, Hexen und Gestalten aus der Welt des Dunklen und Bösen waren in den Tälern wie Rauris, in welchen Bergbau betrieben wurde, weit verbreitet und tief verwurzelt.



Bitte  
wenden



## Ablauf

*Beginn des Umzuges ist um 11.00 Uhr bei der Feuerwehr Rauris. Der Zug bewegt sich entlang der Marktstraße bis zur Kreuzung Rainbergstraße und von dort über die Häuslmühle entlang der Gaisbachstraße in Richtung Marktplatz. Um ca. 16.00 Uhr befindet sich der Zug im Bereich Sportstraße. Danach geht es über die Kreuzboden- und Marktstraße wieder zum Marktplatz. Ab ca. 18.00 Uhr findet der Umzug durch den Rauriser Ortskern statt. Begleitet wird der Zug wieder von der Musikkapelle, den Herreitern und den Rauriser Bergknappen.*

Der Perchtenverein Rauris bedankt sich bei allen Gönnern und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung.



# Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2023, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449921
Frauennotruf Innergebirg	0664 5006868
Frauenhaus Pinzgau	06582 743021
Männerinfo	0800 400777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 1903130
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte	
per SMS und Fax	0800 133133
gehoerlosenotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie – Elternservice des Landes Salzburg ,  
[www.salzburg.gv.at/forumfamilie](http://www.salzburg.gv.at/forumfamilie) , [facebook.com/forumfamilie](https://facebook.com/forumfamilie)

**Liebe Rauriserinnen und Rauriser,**

der Schiclub Rauris organisiert zahlreiche Wintersportveranstaltungen in unserem Tal und fördert vor allem die Jugend- und den Nachwuchs im Schisport.

Wir laden alle ein, unsere Athleten bei Heimrennen als Zuschauer anzufeuern, bei den Ortsmeisterschaften selbst an den Start zu gehen oder als zahlendes Mitglied die Förderung unserer Jugend finanziell zu unterstützen!

Verbunden mit der ÖSV- Mitgliedschaft bietet der Schiclub zahlreiche Vorteile wie Schibruch- u. Diebstahlversicherung, Bergkosten- Übernahme, Haftpflichtversicherung und vieles mehr...



Kontaktdaten: **Schiclub Rauris**  
 Obmann Hans Wallner  
 Vorstanddorfstraße 71  
 5661 Rauris  
[j-wallner@sbg.at](mailto:j-wallner@sbg.at)  
 0676/847073100

Wie jedes Jahr veranstalten wir am **16.12.2023 ein Schuppertraining** für alle Schifahrer, die Interesse am alpinen Rennlauf haben! Dazu treffen wir uns um 8:45 an der Hochalm Talstation. Unsere Trainer würden sich über eine rege Teilnahme freuen!

Anmeldebogen für Mitgliedschaft  
 unter:  
[www.rauris.net/Schiclub\\_Rauris\\_7](http://www.rauris.net/Schiclub_Rauris_7)

Wir freuen uns schon jetzt auf einen erfolgreichen Winter!

Das Team des  
 Schiclub Rauris

Rennkalender 2024			
Januar	Februar	März	April
1 Mo <small>Neujahr</small>	1 Do <b>VS Wörth LL</b> <small>Veitboden</small>	1 Fr <b>FIS Damen RTL</b> <small>Maier Strecke</small>	1 Mo <b>Ostermontag</b>
2 Di	2 Fr <b>VS Wörth RTL</b> <small>Veitleit'n</small>	2 Sa <b>FIS Damen RTL</b> <small>Ulli Maier Strecke</small>	2 Di
3 Mi	3 Sa <b>Ortsmeisterschaft Super G</b> <small>Waldalm</small>	3 So	3 Mi
4 Do	4 So	4 Mo	4 Do
5 Fr	5 Mo	5 Di	5 Fr
6 Sa <b>Ortsmeisterschaft RTL</b> <small>Ulli Maier Strecke</small>	6 Di <b>MS Rauris LL</b> <small>Bodenhaus</small>	6 Mi	6 Sa
7 So	7 Mi	7 Do	7 So
8 Mo	8 Do	8 Fr <b>VS Rauris RTL</b> <small>Tellerlift</small>	8 Mo
9 Di	9 Fr	9 Sa <b>Kindercup RTL Finale</b> <small>Ulli Maier Strecke</small>	9 Di
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi
11 Do	11 So	11 Mo	11 Do
12 Fr	12 Mo <small>Rosenmontag</small>	12 Di	12 Fr
13 Sa	13 Di	13 Mi	13 Sa
14 So	14 Mi	14 Do	14 So
15 Mo	15 Do	15 Fr	15 Mo
16 Di	16 Fr	16 Sa	16 Di
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi
18 Do	18 So	18 Mo	18 Do
19 Fr	19 Mo	19 Di	19 Fr
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Sa
21 So	21 Mi	21 Do	21 So
22 Mo	22 Do	22 Fr	22 Mo
23 Di	23 Fr	23 Sa <b>Studentenmeisterschaft</b>	23 Di
24 Mi	24 Sa	24 So <b>Studentenmeisterschaft</b>	24 Mi
25 Do	25 So <b>Landescup RTL</b> <small>Ulli Maier Strecke</small>	25 Mo	25 Do
26 Fr	26 Mo	26 Di	26 Fr
27 Sa	27 Di	27 Mi	27 Sa
28 So	28 Mi	28 Do	28 So
29 Mo	29 Do	29 Fr <small>Karfreitag</small>	29 Mo
30 Di		30 Sa	30 Di
31 Mi		31 So <small>Beginn der Sommerzeit</small>	

# Veranstaltungskalender

17.	Dezember	2023	Schnuppertraining Skiclub
21.	Dezember	2023	Benefizkonzert „Johanns Erben“
24.	Dezember	2023	Christmette Rauris
31.	Dezember	2023	Silvesterparty
06.	Jänner	2024	Perchtenumzug Markt
06.	Jänner	2024	Ortsmeisterschaft RTL - Ulli Maier Strecke
13.	Jänner	2024	JHV Bergrettung Rauris
20.	Jänner	2024	Schneehasenparty Landjugend
27.	Jänner	2024	Snow-Speed-Hill Race Hoferleitn
02.	Februar	2024	Live-Vortrag „Up North“
03.	Februar	2024	Ortsmeisterschaft Super G - Waldalm
10.	Februar	2024	Faschingsball ÖKB
25.	Februar	2024	Landescup RTL - Ulli Maier Strecke
01. + 02.	März	2024	FIS Damen RTL - Ulli Maier Strecke
08. + 09.	März	2024	VS Rauris RTL/ Kindercup RTL Finale - Ulli Maier Strecke
10.	März	2024	Gemeindevertretungs- & Bürgermeisterwahl
23.	März	2024	JHV FF-Rauris
03. - 07.	April	2024	Rauriser Literaturtage
14.	April	2024	Firmung
<b>Änderungen finden Sie laufend auf unserer Homepage: <a href="http://www.rauris.net">www.rauris.net</a></b>			
<b>Die nächste Rauriser Marktgemeinde Zeitung erscheint Mitte April 2024. Redaktionsschluss: 04. März 2024</b>			

Das Lösungswort des Rätsels auf Seite 60 lautet: Weihnachten steht vor der Tür



# MÜLLABFUHRTERMINE 2024

## Marktgemeinde Rauris



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo <small>Neu-jahr</small>	1 Do	1 Fr	1 Mo <small>Oster-montag</small>	1 Mi <small>Staatsfeier-tag</small>	1 Sa	1 Mo <small>27</small>	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr <small>Altenheiligen</small>	1 So <small>1. Advent</small>
2 Di	2 Fr	2 Sa	2 Di	2 Do <b>RM</b>	2 So	2 Di <b>GS</b>	2 Fr	2 Mo <small>36</small>	2 Mi	2 Sa	2 Mo <small>49</small>
3 Mi <b>BIO</b>	3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo <small>23</small>	3 Mi <b>BIO</b>	3 Sa	3 Di	3 Do <b>RM</b>	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mo <small>10</small>	4 Do <b>RM</b>	4 Sa	4 Di <b>GS</b>	4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo <small>45</small>	4 Mi <b>BIO</b>
5 Fr	5 Mo	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi <b>BIO</b>	5 Fr	5 Mo <small>32</small>	5 Do <b>RM</b>	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa <small>Heilige Drei Könige</small>	6 Di	6 Mi	6 Sa	6 Mo <small>19</small>	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi <b>BIO</b>	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Do <b>RM</b>	7 So	7 Di <b>GS</b>	7 Fr	7 So	7 Mi <b>BIO</b>	7 Sa	7 Mo <small>41</small>	7 Do	7 Sa
8 Mo	8 Do <b>RM</b>	8 Fr	8 Mo <small>15</small>	8 Mi <b>BIO</b>	8 Sa	8 Mo <small>28</small>	8 Do <b>RM</b>	8 So	8 Di	8 Fr	8 So <small>Maria Empfängnis</small>
9 Di	9 Fr	9 Sa	9 Di <b>GS</b>	9 Do <small>Christi Himmelfahrt</small>	9 So <small>Valentag</small>	9 Di	9 Fr	9 Mo <small>37</small>	9 Mi <b>BIO</b>	9 Sa	9 Mo <small>50</small>
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi <b>BIO</b>	10 Fr	10 Mo <small>24</small>	10 Mi <b>BIO</b>	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do <b>RM</b>	11 So	11 Mo <small>11</small>	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do <b>RM</b>	11 So	11 Mi <b>BIO</b>	11 Fr	11 Mo <small>46</small>	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Di <b>GS</b>	12 Fr	12 So <small>Muttertag</small>	12 Mi <b>BIO</b>	12 Fr	12 Mo <small>33</small>	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do <b>RM</b>
13 Sa	13 Di <b>GS</b>	13 Mi <b>BIO</b>	13 Sa	13 Mo <small>20</small>	13 Do <b>RM</b>	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi <b>BIO</b>	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi <b>BIO</b>	14 Sa	14 Mo <small>42</small>	14 Do <b>RM</b>	14 Sa
15 Mo	15 Do	15 Fr	15 Mo <small>16</small>	15 Mi	15 Sa	15 Mo <small>29</small>	15 Do <small>Maria Himmelfahrt</small>	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di <b>GS</b>	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do <b>RM</b>	16 So	16 Di <b>BIO</b>	16 Fr	16 Mo <small>38</small>	16 Mi	16 Sa	16 Mo <small>51</small>
17 Mi <b>BIO</b>	17 Sa	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo <small>25</small>	17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do <b>RM</b>	17 So	17 Di <b>GS</b>
18 Do	18 So	18 Mo <small>12</small>	18 Do <b>RM</b>	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo <small>47</small>	18 Mi <b>BIO</b>
19 Fr	19 Mo	19 Di	19 Fr	19 So <small>Pfingsten</small>	19 Mi <b>BIO</b>	19 Fr	19 Mo <small>34</small>	19 Do <b>RM</b>	19 Sa	19 Di <b>GS</b>	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Sa	20 Mo <small>Pfingst-montag</small>	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi <b>BIO</b>	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Do <b>RM</b>	21 So	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi <b>BIO</b>	21 Sa	21 Mo <small>43</small>	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do <b>RM</b>	22 Fr	22 Mo <small>17</small>	22 Mi <b>BIO</b>	22 Sa	22 Mo <small>30</small>	22 Do <b>RM</b>	22 So	22 Di <b>GS</b>	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 Mo <small>39</small>	23 Mi <b>BIO</b>	23 Sa	23 Mo <b>RM</b> <small>52</small>
24 Mi	24 Sa	24 So <small>Palmsonntag</small>	24 Mi <b>BIO</b>	24 Fr	24 Mo <small>26</small>	24 Mi <b>BIO</b>	24 Sa	24 Di <b>GS</b>	24 Do	24 So	24 Di <small>Heiligabend</small>
25 Do <b>RM</b>	25 So	25 Mo <small>13</small>	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do <b>RM</b>	25 So	25 Mi <b>BIO</b>	25 Fr	25 Mo <small>48</small>	25 Mi <small>Christtag</small>
26 Fr	26 Mo	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi <b>BIO</b>	26 Fr	26 Mo <small>35</small>	26 Do	26 Sa <small>National-feiertag</small>	26 Di	26 Do <small>Stelltag</small>
27 Sa	27 Di	27 Mi <b>BIO</b>	27 Sa	27 Mo <small>22</small>	27 Do <b>RM</b>	27 Sa	27 Di <b>GS</b>	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi <b>BIO</b>	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi <b>BIO</b>	28 Sa	28 Mo <small>44</small>	28 Do <b>RM</b>	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 Fr <small>Karfreitag</small>	29 Mo <small>18</small>	29 Mi <b>RM</b>	29 Sa	29 Mo <small>31</small>	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Do <small>Fronleichnam</small>	30 So	30 Di <b>GS</b>	30 Fr	30 Mo <small>40</small>	30 Mi	30 Sa	30 Mo <small>1</small>
31 Mi <b>BIO</b>	31 So	31 So	31 So	31 Fr	31 Mi <b>BIO</b>	31 Mi <b>BIO</b>	31 Sa	31 Mo	31 Do <b>RM</b>	31 So	31 Di <small>Silvester</small>

### LEGENDE

- Bioabfall (BIO)
- Gelber Sack (GS)
- Restmüll (RM)
- Wochenende und Feiertag
- Zeitumstellung

### KONTAKT

Stefan Rißlegger (Müllentsorgung)  
Rauriserstraße 36  
5661 Rauris  
Tel.: +43 664 526 20 61  
E-Mail: entsorgung@risslegger-rauris.at

### KONTAKT

Recyclinghof Rauris  
Steinbachweg 3  
5661 Rauris  
Tel.: +43 664 413 85 22  
E-Mail: bauhof@rauris.net

### ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF

Freitag  
07:30 - 12:00 Uhr  
13:00 - 16:30 Uhr

### GEM2GO-APP

Alle Müllabfuhrtermine und weitere Services bequem am Handy und immer verfügbar.



Scanne den QR-Code:

## **Parteienverkehr Marktgemeindeamt**

MO - FR 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

DO 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

## **Sprechstunde Bürgermeister**

nach telefonischer Vereinbarung

## **Notariatstag**

Jeweils um 10 Uhr am 10. eines Monats.

Fällt dieser Tag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, dann findet der Notariatstag am nächsten Werktag statt.



[www.rauris.net](http://www.rauris.net)